

Altstadt im Lichterglanz



Soest. Gegen Jahresende hüllt sich die Soester Altstadt zunächst zu Europas größter Altstadt-kirmes und im Anschluss zum Soester Weihnachtsmarkt in tausend Lichter. Eine der schönsten Zeiten, um die alte Hansestadt im Rahmen einer gemütlichen geführten Tour einmal mehr aus einem ganz neuen Blickwinkel kennenzulernen.

Am Sonntag, dem 2. November, gibt es bei der Führung „Daten und Fakten zur Allerheiligenkirmes“ bei einem Bummel über das im Aufbau befindliche Veranstaltungsgelände jede Menge Geschichte und Geschichten rund um Europas größte Altstadtkirmes

zu erfahren. Führungsbeginn ist um 14.30 Uhr und das Ticket gibt es für 8,00 Euro pro Person. Zudem bietet sich durch einen Zusatz-Termin am Dienstag, dem 25. November, die Möglichkeit, in diesem Jahr bei der „Schnupperführung“ teilzunehmen. Neben wissenswerten Fakten rund um den Weihnachtsmarkt sind bei dieser Führung kulinarische Kostproben inklusive. Los geht es um 14.30 Uhr unter den Rathausbögen. Die Teilnahmegebühren liegen bei 19,00 Euro pro Person.

Darüber hinaus finden ab dem 26. November jeden Samstag um 14.30 Uhr sowie mittwochs

um 11.30 Uhr und donnerstags um 11.30 Uhr neunzigminütige öffentliche Führungen unter dem Titel „Altstadt im Lichterglanz“ statt. Treffpunkt ist jeweils an der Tourist Information, Tickets kosten 8,00 Euro pro Person.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist für alle Führungen der Ticketkauf vorab notwendig. Am bequemsten geht das per Online-Buchung über den Stadtführungs-Ticket-Shop auf der Homepage www.so-ist-soest.de. Darüber hinaus ist ein Ticket- oder Gutschein-Kauf auch persönlich vor Ort in der Tourist Information in der historischen Teichmühle möglich.

Trödelmarkt
Sonntag, 12. Oktober 2025, 13 - 18 Uhr
in Lüdinghausen, Parkplatz Edeka Wiewel
Jeder kann mitmachen!
www.renesmaerkte.de
Mobil 0172/5314101

Goldbörse Thiel
Bar-Ankauf von Gold,
Schmuck, Silber, Zahngold
Seit 35 Jahren vertrauens-
voller Edelmetall-Handel
Preisvergleich bringt bares Geld!
Bäckerstr. 14a, Lünen
Telefon 0 23 06/2 39 09

**Partnerfairmittlung für reifere
Menschen mit Niveau!**

Nette Herren - 70-80 Jahre,
mit Niveau, einem
ansprechenden Lebensstil
und seriösen Absichten,
werden zur Zeit kostenlos
vermittelt!

Martin Schürmann
Tel. 0251-47119
www.partnerfairmittlung-ms.de

**Heizöltank-
demontage**

schnell, sauber, preiswert
Blienert GmbH
Tel. 0 25 88 / 9 19 49 31
bliefertgmbh@outlook.de

Rolf kauft alle Wohnwagen/
Wohnmobile, auch mit
Mängeln. Auch Sa./So.
☎ 02 21/2 76 96 12
oder 01 77/5 08 82 42

GOLDANKAUF
Seit 2009
in Werne & Selm

**BARREN UND MÜNZEN
ANLAGEGOLD JETZT KAUFEN!**
ERFAHREN, KOMPETENT, ZUVERLÄSSIG, SERIÖS
www.ihr-goldankauf.de • info@ihr-goldankauf.de

**WIR RICHTEN UNS AN TAGESAKTUELLEN
BÖRSEORIENTIERTEN PREISEN BEIM
AN- UND VERKAUF.**

**RUFEN SIE UNS AN:
0 23 89 / 5 39 61 71** BEWERTUNG ABWICKLUNG - SICHER & SERIÖS

GOLDANKAUF WERNE - Bült 1 - 59368 Werne - Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr, Sa. 9.30 - 13.30 Uhr
GOLDANKAUF SELM - Kreisstr. 30a - 59379 Selm - Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 16.30 Uhr, Sa. 9.30 - 13.30 Uhr

Ihr Berater
für
Ahlen
und das
Münster-
land

„Unsere Kompetenz und langjährige
Erfahrung sind Ihre Garantie für eine
erfolgreiche Vermarktung“

Ronald Zent
Bankkaufmann (IHK)/
Immobilienberater

HOMANN
IMMOBILIEN

HOmann IMMOBILIEN Münster GmbH
Servatiplatz 7 • 48143 Münster
02 51 4184-15 • r.zent@homann-immobilien.de

Ihre Immobilie
verdient
Kompetenz!

GOLDANKAUF | SCHMUCK | TRAURINGE | REPARATUR

Juwelier Schulte

GOLDANKAUF
SERIÖS | FAIR | KOMPETENT

Markt 6 • 59368 Werne • 02389/9286651
www.goldankaufwerne.de • www.trauringe-werne.de

WIR kaufen Ihr AUTO

ALTER
UND
ZUSTAND
EGAL

☎ **02521 - 825 89 45**
Neubeckumer Str. 76 • 59269 Beckum

Wir liefern & reparieren:
Waschautomaten, Elektro-
herde, Geschirrspüler,
Kühl- und Gefriergeräte,
Lampen und vieles mehr ...

**Elektro
Figgemeier OHG**
Westrickweg 1/Ecke Ennigerloher Str.
59302 Oelde • Telefon 0 25 22/70 77

Unternehmer tauschen sich aus

Von Onboarding bis Generation Z



Ahlen. Ein zentrales Highlight war der Vortrag von Prof. Dr. Tim Stanik von der Universität Münster. Per Live-Schaltung gab er Einblicke in die Erwartungen und Bedürfnisse der Generation Z, die zunehmend den

Arbeitsmarkt prägt. In seinem Vergleich mit den Babyboomern zeigte er auf, dass Themen wie Wertschätzung und berufliche Perspektiven damals wie heute entscheidend für die Arbeitszufriedenheit sind.

Praxisnah und direkt an Führungskräfte gerichtet war der Beitrag von Claudia Atteln (Krisenhilfe Münster e. V.). Ihr Appell: In unsicheren Zeiten aktiv das Gespräch mit Mitarbeitenden suchen und zuhören. „Ein

offenes Ohr und echtes Interesse an den Sorgen der Mitarbeitenden können maßgeblich zur Bewältigung von Krisen beitragen“, so Atteln.

Impulse zum Thema Wissenstransfer und Künstliche Intelligenz gab Nicole Ottersböck vom Institut für angewandte Arbeitswissenschaft.

Sie betonte, dass Mitarbeitende von Anfang an in Veränderungsprozesse eingebunden werden sollten, um Akzeptanz und Vertrauen zu schaffen. „Der Schlüssel für den erfolgreichen Einsatz von KI liegt nicht nur in der Technik, sondern in der aktiven Mitgestaltung durch die Beschäftigten“, unterstrich sie.

Abgerundet wurde das Programm durch Monika Leiking vom Münsterland e. V. Sie gab konkrete Empfehlungen für strukturierte On- und Offboarding-Prozesse. Ein gut geplanter Einstieg neuer Mitarbeitenden

der stärke die Bindung, während ein professionelles Offboarding Wissen im Unternehmen sichere und positive Botschafter hervorbringe.

Bei einem gemeinsamen Mittagssnack nutzten die Gäste die Gelegenheit, die Vorträge zu vertiefen und neue Kontakte zu knüpfen. Die Organisatoren zogen eine durchweg positive Bilanz. Das Netzwerktreffen habe einmal mehr gezeigt, wie wichtig Dialog und Wissensaustausch für die Zukunftsfähigkeit der regionalen Unternehmen seien.

Die Wirtschaftsförderungen Ahlen, Beckum und Ennigerloh kündigten an, den erfolgreichen Austausch in dieser Form fortzusetzen. „Nur gemeinsam können wir die Unternehmen in unserer Region für die Herausforderungen der Zukunft stärken“, so das Fazit der Veranstalter.

Wirtschaftsministerin Mona Neubaur empfängt HWK-Fotoausstellung in Düsseldorf

Starke Handwerkerinnen im Ministerium



Mona Neubaur, Stv. Ministerpräsidentin und Wirtschaftsministerin des Landes NRW, und Berthold Schröder, Präsident der Handwerkskammer Dortmund.

Kammerbezirk. Nach erfolgreichen Stationen in Dortmund ist die Wanderausstellung „Starke Frauen. Starkes Handwerk.“ der Handwerkskammer (HWK) Dortmund nun im Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf zu sehen. Sie richtet sich dabei insbesondere an Gäste und Mitarbeitende des Hauses sowie geladene

Besucherinnen und Besucher aus Wirtschaft und Politik. Die Ausstellung zeigt 20 ausgewählte Fotografien, die im Rahmen des Photo.Awards der HWK Dortmund entstanden sind und weibliche Handwerkerinnen in ihrem Arbeitsumfeld porträtieren.

Wanderausstellung macht Halt in Düsseldorf

Die Stellvertretende Ministerpräsidentin und Wirtschaftsministerin des Landes NRW Mona Neubaur empfing die Wanderausstellung persönlich: „Die

Fotos machen sichtbar, wie vielfältig, engagiert und leistungsstark Frauen im Handwerk sind. Sie sind Vorbilder und zeigen, dass das Handwerk für alle offen ist, unabhängig vom Geschlecht. Diese Sichtbarkeit brauchen wir auch hier im Ministerium, um Vorurteile weiter abzubauen und noch mehr junge

ge Frauen für handwerkliche Berufe zu begeistern“, betonte Ministerin Neubaur.

Sichtbarkeit gegen den Fachkräftemangel

HWK-Präsident Berthold Schröder unterstrich die Bedeutung des Wettbewerbs: „Angesichts des zunehmenden Fachkräftemangels ist es für die Zukunftsfähigkeit unserer Wirtschaft entscheidend, das Potenzial von Frauen im Handwerk stärker zu nutzen.

Die Ausstellung macht deutlich, wie wichtig weibliche Fachkräfte für Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und die Sicherung von Ausbildungsplätzen sind. Die Fotos nun im Wirtschaftsministerium zu zeigen, ist eine große Wertschätzung für das Handwerk.“

Kampagne „Starke Frauen. Starkes Handwerk.“

Seit 2022 setzt sich die HWK Dortmund mit ihrer Kampagne „Starke Frauen. Starkes Handwerk.“ für die Förderung weiblicher Fachkräfte im Handwerk ein. In diesem Rahmen fand 2025 zum dritten Mal der „Photo.Award“ statt, der Handwerkerinnen sichtbar machen soll. Mehr Informationen: hwk-do.de/frauenkampagne hwk-do.de/photo-award

6 in Katjas Knusperhaus
02306-74 17 74 Lünen
Nette Kollegin gesucht!

lippe Journal
Zeitung für das östliche Ruhrgebiet und das südliche Münsterland

Impressum

Herausgeber:
ZeitPunkt Verlag UG (haftungsbeschränkt)
Das Lippe Journal erscheint 14 täglich und wird kostenlos an Haushalte und Betriebe verteilt.

„Falls Sie das Lippe Journal nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis 'Keine kostenlosen Zeitungen' an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Redaktion:
Wolfgang Kunze (wnk) (ViSdP)

Anzeigenleitung:
Wolfgang Kunze (ViSdP).
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6
Anzeigen und Beilagen mit politischen Aussagen enthalten stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.

Verlag und Geschäftsstelle:
ZeitPunkt Verlag UG (haftungsbeschränkt),
Gf: Wolfgang Kunze
Römerstraße 18, 59075 Hamm

Zugleich Anschrift für alle Verantwortlichen.
Tel.: 0 23 81/37 163 13, Fax: 0 23 81/37 154 37

Druck: R.B.D. Rheinisch-Bergische
Druckerei GmbH
Zöllicher Straße 10
40549 Düsseldorf

Satz: Eigensatz
Vertrieb: Eigenvertrieb
Vertriebsleitung: Wolfgang Kunze
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u.ä. übernehmen wir keine Gewähr.

BAGSO kritisiert Überlegungen der Bundesregierung, den Pflegegrad 1 abzuschaffen

„So wird das nichts mit der Pflegereform“

Bonn. Im Zuge der Reformbemühungen in der Langzeitpflege hat die Bundesregierung offenbar in Erwägung gezogen, den Pflegegrad 1 zu streichen. Davon wären aktuell mehr als 800.000 Menschen betroffen. Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen lehnt eine solche Streichung der Leistungen entschieden ab. Sie fordert eine echte Reform des Pflegesystems, die vor allem die Qualität der Leistungen sicherstellt und die finanziellen Eigenanteile der

Betroffenen deutlich begrenzt. Der Fokus einer solchen Reform muss auf der Vermeidung und Verzögerung von Pflegebedürftigkeit liegen und die Pflege muss nah an den Bedarfen der Betroffenen gestaltet werden – vor Ort in den Kommunen. „Die aktuellen Überlegungen, Leistungen einfach zu streichen, um Geld zu sparen, zeigen, dass die Bundesregierung noch nicht verstanden hat, worum es geht“, so die BAGSO-Vorsitzende Regina Görner. „So wird das nichts mit der Pflegereform.“

Die BAGSO fordert seit langem, ein System der Versorgung zu schaffen, das zunächst die Potenziale nutzt, um das Eintreten von Pflegebedürftigkeit möglichst lange hinauszuzögern und die Schwere der Pflegebedürftigkeit so weit und so lange wie möglich zu reduzieren. Dazu müssen Prävention und Rehabilitation eine sehr viel stärkere Rolle in der Pflege spielen.

Genau dazu hatte die Einführung des Pflegegrades 1 beigetragen, der die Selbstständigkeit von Pflegebedürftigen fördert, einen

Verbleib in der eigenen Hauslichkeit ermöglicht und pflegende Angehörige entlastet. Auch Menschen mit Demenz konnten so frühzeitig in das Versorgungssystem eingegliedert werden. Die BAGSO ruft die Bundesregierung auf, sich jetzt nicht wieder für ein planloses Schließen von Finanzlücken zu entscheiden, sondern die grundlegenden Probleme zu lösen. Sie appelliert erneut an die Politik, eine stärker präventiv-rehabilitative Versorgungskultur zu etablieren, die Pflegebedürftigkeit nicht ta-

tenlos abwartet und dann deren Folgen irgendwie finanzieren muss. Dadurch könnten auch die immensen Kosten hochgradiger Pflegeversorgungen, die meist stationär stattfinden, nachhaltig reduziert werden.

Mit Beantragung des Pflegegrades 1 können Menschen mit verhältnismäßig geringen gesundheitlichen Einschränkungen bis zu 131 Euro im Monat erhalten, um unterstützende Leistungen in Anspruch zu nehmen, die ihre Selbstständigkeit erhalten und die Pflege entlasten.

Dienstag, 28. Oktober, 19 Uhr, Heimatmuseum Ahlen

Ahlener Literatur-Mikrofon



Lisa Voß-Loermann: VHS Ahlen

Ahlen. Das „Ahlener Literatur-Mikrofon“ lädt am Dienstag, 28. Oktober, ab 19.00 Uhr alle Schreibenden dazu ein, ihre selbstverfassten Texte im Heimatmuseum Ahlen einem Publikum zu präsentieren. Textlich gibt es keine Beschränkungen – zugelassen sind alle Literaturgattungen und Sujets. Lyrik, Prosa, Drama, Songtexte, Satire, Kabarett und Comedy – alle Texte werden sehr gerne gehört. Jeder bekommt hier die Möglichkeit, sich in der Bühnensituation auszuprobieren, egal ob dichtende Schüler oder Schülerinnen, krimischreibende

de Senioren oder Seniorinnen, songtexteschreibende Rocker oder (semi-)professionelle Schriftsteller. Alle sind herzlich willkommen – frei nach dem Motto „Literatur für alle von allen“. Es gibt lediglich zwei Regeln: Ein Beitrag sollte nicht wesentlich länger als zehn Minuten sein und rassistische und diskriminierende Texte werden ausgeschlossen. Moderiert wird die Veranstaltung von der Ahlener Literaturkennerin Lisa Voß-Loermann. Im Anschluss an die Textpräsentationen kann das Publikum Fragen an die

Literat*innen stellen und über die Texte sprechen. Da die Leseplätze begrenzt sind, sind Anmeldungen der Vortragenden notwendig (per E-Mail an schloesserf@stadt.ahlen.de oder telefonisch unter 02382 59-531), um Anmeldungen der Besucher*innen über die VHS-Internetseite www.vhs-ahlen.de oder per E-Mail an vhs@stadt.ahlen.de wird gebeten. Weitere Informationen gibt es auch telefonisch unter 02382 – 59436. Der Eintritt von 7,- EUR bzw. 3,50 EUR ermäßigt ist an der Abendkasse zu zahlen. Vortragende zahlen keinen Eintritt.

Nordrhein-Westfalen muss bei der automatisierten Steuererklärung Vorreiter werden statt Mitläufer bleiben!

Easy Tax zeitnah zum Vorteil der Steuerpflichtigen einführen!

Düsseldorf. Mit einer neuen Initiative im Landtag wollen die Landtagsabgeordnete Susanne Schneider aus dem Kreis Unna und die FDP-Landtagsfraktion NRW die jährliche Einkommensteuererklärung für die Menschen in Nordrhein-Westfalen einfacher machen.

In ihrem Antrag „Easy Tax zeitnah zum Vorteil der Steuerpflichtigen einführen: Nordrhein-Westfalen muss bei der automatisierten Steuererklärung Vorreiter werden statt Mitläufer bleiben“ fordern die Freien Demokraten die standardmäßige Bereitstellung automatisierter vorausgefüllter Steuererklärungen, die von den Menschen nur noch bei Bedarf angepasst und eingerei-

cht werden müssen. Zudem soll Nordrhein-Westfalen eine Vorreiterrolle bei der Entwicklung einer App-Lösung zur Erstellung der Steuererklärung einnehmen.

Dazu erklärt Susanne Schneider, die auch Sprecherin für Arbeit, Gesundheit und Soziales der FDP-Landtagsfraktion NRW ist:

„Wir Freie Demokraten wollen das Leben für die Menschen spürbar einfacher machen. Gerade in Standardfällen, in denen alle nötigen Daten längst vorliegen, darf der Staat die Menschen nicht mit seitenlanger Bürokratie belästigen. Hier müssen automatisierte vorausgefüllte Steuererklärungen der Standard sein. Bei Bedarf können die Bürgerinnen und Bürger hier Anpassungen



Susanne Schneider, MdL

vornehmen – und sonst genügt ein Klick, um die Steuererklärung zu bestätigen.

So entlasten wir die Menschen im Kreis Unna und ganz Nordrhein-

Westfalen vom stundenlangen Ausfüllen komplizierter Formulare. Statt abzuschrecken, kann die Einkommensteuererklärung damit zum Positivbeispiel für

eine bürgerfreundliche Verwaltung werden. Bundesländer wie Hessen zeigen bereits in Pilotprojekten, wie solche Modelle funktionieren können.

Es muss zudem endlich möglich werden, seine Steuererklärung auch per App mit einem Klick zu erstellen. Aus Bayern wurde ein solches Projekt bereits angestoßen. Als größtes Bundesland darf Nordrhein-Westfalen bei Easy-Tax-Vorhaben nicht länger anderen hinterherlaufen, sondern muss Vorreiter werden. Für uns Freie Demokraten ist das ein wichtiger Schritt zu einem serviceorientierten Staat, der es den Menschen einfacher macht, statt sie im Alltag mit Bürokratie zu belästigen.“

„Die Olchis“ eröffnen die Kindertheatersaison



Bergkamen. Am Donnerstag, 13.11.2025, im Studioheater mit dem Puppentheater „Die Olchis: Wenn der Babysitter kommt“ in die neue Kindertheatersaison.

Die „Olchis“ bewohnen eine Müllkippe, bevorzugen Nagel-suppe und ranziges Hähnchen mit Schuhsohlenaroma, Schimmelbrot oder stinkenden Fisch. Davon weiß Babysitterin Frau Pfifferling nichts, als sie den Job annimmt, auf die Olchi-Kinder Furzknoten, Stinkstiefel und Baby aufzupassen. Kein Wunder, dass es zu manchen

Missverständnissen kommt und die Olchis alles auf den Kopf stellen.

Das WODO Puppentheater verwandelt die beliebte Geschichte von Erhard Dietl mit seinen zauberhaften Puppen in ein fesselndes Theaterspiel.

Das Stück ist geeignet für Menschen ab 4 Jahren. Beginn ist um 15.00 Uhr, die Aufführung dauert etwa eine Stunde. Eintrittskarten zum Preis von 3 € (Gruppen ab 10 Personen: 2,50 €) sind ab dem 01.10.2025 im Kijubtelefonisch unter 02307/965475 oder per Mail unter info@kijub-bergkamen.de zu reservieren. Die Bezahlung erfolgt ausschließlich an der Tageskasse. Die Theaterreihe des Jugendamtes für Kinder ab 4 Jahren bietet im Herbst/Winter 2025/2026 außerdem noch folgende Stücke an:

- Pettersson zeltet (Wittener Kinder- und Jugendtheater) am 11.12.2025
- Ritterhelmpflicht für kleine Drachen (Theater Töfte) am 22.01.2026
- Motte will Meer (Achja!-Theater) am 19.02.2026

Kabarett trifft Gesellschaftskritik

Wilfried Schmickler in Bergkamen



Wilfried Schmickler

Bergkamen. Mit einer Mischung aus gesprochenem Wort, lyrischen Gedichten und ausdrucksstarkem Gesang nimmt Schmickler das Publikum am 24. Oktober im Studiotheater Bergkamen mit auf eine humorvolle, aber auch nachdenkliche Reise durch die Absurditäten und Ungerechtigkeiten unserer Zeit. Bekannt für

seine pointierten Text-Kaskaden, Schmäh-Tiraden und Spott-Gesänge, scheut er sich nicht, unbequeme Wahrheiten anzusprechen. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen Abend voller Witz, Reflexion und Gesellschaftskritik freuen, bei dem Schmickler zum Schmunzeln und Nachdenken anregt.

Mit dem VHS-Theaterbus zum Weihnachtsmusical



Opernhaus Dortmund

Ahlen/Dortmund. In Ahlen in den Bus steigen, eine weihnachtliche Musicalgala mit Gleichgesinnten genießen und im Anschluss eine entspannte Rückreise, ohne sich um irgendetwas kümmern zu müssen – dieses sehr entspannte Komplettpaket bietet der VHS-Theaterbus zu „A Musical Christmas“ am Mittwoch, 17. Dezember, ins Opernhaus Dortmund. Und wenn in der Weihnachtszeit Musicalsongs und Theater aufeinandertreffen, dann ist im Dortmunder Opernhaus beste Laune vorprogrammiert. Bei der Neuauflage von „A Musical Christmas“ gestalten drei besondere „Weihnachtse Engel“ ein gewohnt abwechslungsreiches Programm

aus klassischen Weihnachtsliedern und bekannten Musical-Hits: Patricia Meeden, Bettina Mönch und Amani Robinson. Hierbei erhalten sie klang- und singtechnische Unterstützung von einer rockigen Band sowie einem weiteren Sänger: dem Dortmunder Ensemblemitglied und Publikumsliebbling Ks. Morgan Moody. Der ist nämlich nicht nur im Opern- und Operettengere sondern ebenso im Musical-Fach zuhause und war in Dortmund zuletzt als Sweeney Todd in Stephen Sondheims gleichnamigem Musical zu erleben. Der VHS-Theaterbus startet um 17.30 Uhr am Ahlener Stadthallen-Parkplatz. Im Komplettpaket enthalten sind die Theaterkarte, die Rei-

seitung durch den VHS-Theaterexperten Lothar Weichel und die Busfahrten. Inhaber*innen eines Schwerbehinderten-Ausweises mit dem Vermerk „B“ sowie Schüler*innen und Student*innen können eine Ermäßigung beantragen. Der Komplettpreis beträgt je nach Sitzplatzkategorie 86,- EUR (Kat. III), 98,- EUR (Kat. II) bzw. 108,- EUR (Kat. I). Eine Anmeldung ist erforderlich und bis zum 21. Oktober über die Internetseite der VHS Ahlen www.vhs-ahlen.de, per Mail an vhs@stadt.ahlen.de oder direkt in der VHS-Geschäftsstelle, Markt 15, 59227 Ahlen, möglich. Weitere Informationen gibt es auch telefonisch unter 02382 – 59 436.

Ausstellung in der Stadtbücherei

„Frauen im geteilten Deutschland“



**FRAUEN
IM GETEILTEN
DEUTSCHLAND**

Ahlen. Seit über drei Jahrzehnten ist die deutsche Teilung Geschichte. Dennoch begegnet man (und frau) immer noch vielen Klischees, die Frauen aus Ost- und Westdeutschland zugeschrieben werden. Die Westfrau wird oft entweder als „Heimchen am Herd“ oder als knallharte Karrierefrau beschrieben. Die Ostfrau hingegen steht im Kohlebergbau „ihren Mann“. Sie wird als tough bezeichnet

oder auch als Rabenmutter, weil sie ihre Kinder in die Krippe gibt. Die Westfrau gendert, während die Ostfrau damit nichts anzufangen weiß. Die Ostfrau gilt mal als Verliererin, mal als Gewinnerin der deutschen Einheit. Die Liste der Zuschreibungen ist lang. Obwohl sie sich teilweise grotesk widersprechen, zeugen sie doch alle von der Überzeugung, man wisse genau, wie DIE Ostfrau und DIE Westfrau eigentlich ticken. Vor allem eines scheint klar zu sein: Sie ticken alle gleich, aber im Vergleich zum anderen Teil Deutschlands sehr unterschiedlich. Woher kommen diese Zuschreibungen? Und was ist an ihnen dran?

Die Ausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“ will auf diese Fragen eine Antwort geben. Herausgegeben von der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und kuratiert von Clara Marz ist die Schau ein Beitrag zum 35. Jahrestag der deutschen Einheit.

Auf 20 Plakaten werden die unterschiedlichen Lebensrealitäten von Frauen in der Bundesrepublik und der DDR der 1970er und 1980er Jahre dargestellt. Es ist Anliegen der Ausstellung, die vielfältigen Erfahrungen von Frauen sichtbar zu machen und deren deutsch-deutsche Lebenswirklichkeiten mit den Gemeinsamkeiten und Unterschieden aufzuzeigen. Zugleich wirft die Ausstellung die Frage auf, ob Frauen in beiden deutschen Staaten trotz unterschiedlicher politischer und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen ein gemeinsames Streben nach Selbstbestimmung in einem männlich geprägten System verbunden.

Zu sehen ist die Ausstellung der VHS vom 2. Oktober (Donnerstag) bis 28. Oktober (Dienstag) zu folgenden Öffnungszeiten der Stadtbücherei:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10.00-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr



Antik & Kunstgalerie Unna

Tel.: 0177/8461859

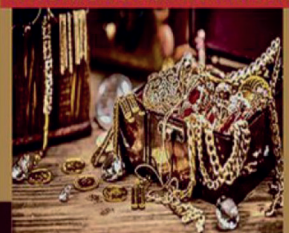


Die Experten sind vor Ort!

Kostenlose Expertise



**Gerne prüfen wir Ihre
Erbstücke auf Echtheit.**



Freiverkäufliche
Waffen



**Wir kaufen Ihren
Schmuck!**

Öffnungszeiten:
Samstag - Donnerstag 10.00 - 17.30 Uhr

Inh. S. Mikel

WIR KAUFEN AN:

Wir zahlen bis zu

118,-€

pro Gramm
für Markenschmuck



Zinn



**exquisite
Weine**



Edelsteine



Gold- und
Silbermünzen

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene
Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form)
Colliers, Medaillons, Golduhren - auch defekt, VB Pelz mit Gold

**ANTIKER KORALLENSCHMUCK,
KORALLENKETTEN, KORALLEN-
SCHNITZEREIEN (bevorzugt in blutrot),
ZAHNGOLD (mit und ohne Zähne),
PELZMÄNTEL
MILITÄRORDEN
SERIÖSER ANKAUF**

**Gerne prüfen wir Ihren
Schmuck auf Echtheit!**



Silber



Wir kaufen auch Modeschmuck



Bernstein bis zu 2500,-€



Alle Ankäufe nur in Verbindung mit Gold



Antik & Kunstgalerie

Unna

Siegfriedstr. 2

59427 Unna

Tel.: 0177/8461859

**Ankauf von Pelzmäntel & Jacken
bis zu 14.500€**



**Ankauf von Lederjacken & Mäntel
zum Höchstpreis von
bis zu 3.500€**



Wir schätzen Ihre Antiquitäten, Pelze und ihren Schmuck kostenlos und unverbindlich!

**Gerne übernehmen wir
Ihre Spritkosten bis
zu 30€ bei
Verkauf**

Ausstellungspremiere im Pavillon von Haus Opherdicke

Luigi Colani im Kreis Unna

Kreis Unna. Mit einem Highlight feierte die Stabsstelle Kultur und Tourismus des Kreises Unna am Sonntag, 5. Oktober, die Premiere im neu eröffneten Pavillon des Museum Haus Opherdicke: Die Ausstellung „Luigi Colani – Design im Fluss der Formen“ würdigt das visionäre Werk des bekannten Designers und markiert zugleich die Wiederbelebung eines besonderen Ortes.

Der Pavillon wurde nach der Übernahme des Hauses Opherdicke durch den Kreis Unna im Jahr 1980 aufwendig restauriert. Heute präsentiert sich das Gebäude als lichtdurchflutetes Kleinod. Nach Jahren der Nutzung als museumspädagogischer Raum wird der Pavillon nun dauerhaft als zusätzliche Ausstellungsfläche etabliert.

„Für uns ist das ein Herzenspro-

jekt“, betont Marion Freitag, Leiterin der Stabsstelle Kultur und Tourismus. „Der Kreis Unna hat sich der Aufgabe verschrieben, Haus Opherdicke nicht nur zu erhalten, sondern als kulturelle Begegnungsstätte weiterzuentwickeln. Gemeinsam mit Kulturdezernent Philipp Reckermann arbeiten wir daran, diesem Ort als sogenannten Dritten Ort ein Gesicht zu geben.“

Die Ausstellung zeigt 20 ausgewählte Objekte aus der umfangreichen Sammlung von Thomas Hoeck, der bereits als Teenager von Colanis Designs fasziniert war. Hoeck besitzt rund 200 Colani-Objekte – 19 davon sind nun im Pavillon zu sehen. Ein weiteres Exponat stammt vom britischen Sammler und Colani-Enthusiasten Alistair Reed. Zur Ausstellungseröffnung versammelten sich zahlreiche Gäs-

te im Spiegelsaal des Museums, darunter auch Ausstellungsinitiator Aloys Ferdinand Reminghorst und Förderer Michael Reinold. Nach der Zeremonie führte ein gemeinsamer Gang durch den Skulpturenpark zum Pavillon, den Philipp Reckermann symbolisch für die Öffentlichkeit aufschloss.

Ein besonderes Highlight war der „Colani-Truck“, der dank der Unterstützung der Marchi Group im Innenhof des Museums präsentiert wurde. Groß und Klein konnten hier hinter dem Steuer Platz nehmen und das futuristische Design hautnah erleben.

Die Ausstellung „Luigi Colani – Design im Fluss der Formen“ ist noch bis zum 25. Oktober im Pavillon und immer zu den Öffnungszeiten des Museum Haus Opherdicke zu sehen.



Marion Freitag, Leiterin Stabsstelle Kultur und Tourismus, und Kulturdezernent Philipp Reckermann vor dem Colani-Truck; Foto: Kreis Unna

Respect! Die Würde des Menschen ist unantastbar.

Hamm. Erst im vergangenen Jahr feierte das deutsche Grundgesetz sein 75-jähriges Bestehen: am 23. Mai 1949 wurde es unterzeichnet. Sein „Rückgrat“ sind die Grundrechte, die nicht nur ein Stück Literatur, sondern unmittelbar geltendes Recht darstellen. Allen voran Artikel 1: Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

Gerade in Zeiten wie diesen, wo eine Krise die nächste jagt, alte Werte infrage gestellt werden, feststehende Gewissheiten in ihren Grundfesten wanken und „das wird man ja wohl noch sagen dürfen“ zu allen möglichen und un-



Respect; Foto: Volker Beushausen

möglichen Gelegenheiten in aller Munde zu sein scheint, ist es umso wichtiger sich dieses Grundrecht und den damit verbundenen Respekt anderen gegenüber ins Bewusstsein zu rufen.

Und wie ginge das besser, als mit

Musik? Denn wie eine Fliege im Bernstein sind in vielen Liedern Utopien und Hoffnungen auf ein besseres Leben eingeschlossen. Musikalische Dokumente, die Erfahrungen vom Streben der Menschen nach einer gerechteren

Gesellschaft ausdrücken, machen Mut. Das Ensemble des WLT rund um „Musical Mastermind“ Tankred Schleichschock hat aus diesem reichhaltigen Fundus eine Rock-Show zusammengestellt und singt und spielt am Samstag, 8. November, um 19:30 Uhr im Kurhaus gegen das Vergessen und Verstummen an. Die ausgewählten Songs führen scheinbar nahtlos von der Vergangenheit in die Gegenwart und sind eine Feier des Menschen in seiner Vielfalt. Sie geben Kraft und Energie, machen Spaß und erinnern uns vor allem an drei grundlegende menschliche Fähigkeiten: Empathie, Freundlichkeit und Witz. Denn wie sagte doch Kabarettist Werner Finck (1902 –

1978) so richtig: „Lächeln ist die eleganteste Art, seinen Gegnern die Zähne zu zeigen.“

Zu hören sind u. a. Songs von Nina Simone, Billie Holiday, Alice Cooper, Otis Redding, aber auch von Franz Schubert, Friedrich Hollaender, Udo Lindenberg und Herbert Grönemeyer. Eine Zeitreise mit fliegenden Kostümwechseln, die die hervorragenden darstellerischen, tänzerischen und vor allem auch musikalischen Qualitäten des WLT-Ensembles – darunter auch Peti van der Velde und Patrick Sühl – unter Beweis stellt. Instrumental unterstützt vom nicht minder großartigen Lippe-Saiten-Orchester – eine ebenso grandiose wie wichtige Show.

Der zerbrochne Krug

Hamm. Es ist Gerichtstag und das ganze Dorf ist versammelt, um dem scheinbar harmlosen wie einfachen Fall eines zerbrochenen Kruges beizuwohnen. Marthe Rull, die Besitzerin, präsentiert gleich einen Verdächtigen. Ruprecht, ihr zukünftiger Schwiegersohn, muss der Übeltäter sein. Ganz sicher hat er heimlich die Nacht bei ihrer Tochter Eve verbracht – das wirft einen dunklen Schatten auf die Familienehre, wie steht man denn jetzt vor den Nachbarn da! Doch Ruprecht be-

hauptet, einen Einbrecher über- rascht zu haben, der mit einem Sprung aus dem Fenster entkam und dabei den Krug zerbrach.

Dorfrichter Adam soll den Fall klären. Doch der scheint just an diesem Tag nicht ganz bei der Sache zu sein und kommt zudem reichlich lädiert in den Gerichtssaal. Er hat nicht nur mehrere Wunden im Gesicht, er humpelt auch heftig. Schon bald erhärtet sich der Verdacht, dass Ruprecht mit seiner Aussage recht haben könnte, dass der eigentliche Täter

ihm im Gericht gegenüber sitzt. Doch wenn es um die Rettung seiner Haut geht, ist dem Dorfrichter jedes Mittel und jede Lüge recht. Ohne Skrupel verdreht er sämtliche Fakten, erklärt zu Wahrheiten, was gar nicht wahr sein kann, konstruiert die abstrusesten Szenarien, um seine Position und seine Macht zu retten.

Kleists handfeste Komödie voller Sprachwitz und bäuerlicher Derbheit, dem Kampf um Ehre und Gewissen, gehört zu den bekanntesten Dramen der deutschen

Literatur. Bei der Erstaufführung 1808 fiel sie beim Publikum zwar noch durch – was aber eher der Regie von Goethe geschuldet war, der ungefragt einige Veränderungen vornahm. Gerade heute in Zeiten „alternativer Fakten“, „Fake News“ und skrupellosen Kämpfen um Einfluss, Macht und Deutungshoheiten, rücken ganz neue Aspekte des Stücks in den Vordergrund. Und sorgen bei aller Komik für eine schmerzhaft aktuelle Brisanz.

Einmal mehr setzt das WLT am

Donnerstag, 6. November, um 19:30 Uhr im Kurhaus einen Klassiker der Literaturgeschichte in Szene. Regisseur Ralf Ebeling hat eine zeitgenössische und temporeiche wie tragikomische Umsetzung geschaffen, bei der einem das Lachen aber oftmals im Halse stecken bleibt.

Wie gewohnt gibt es im Vorfeld für alle Interessierten um 18:45 Uhr ein Einführungsgespräch, in dem Fakten und Hintergründe zum Stück näher beleuchtet werden.

Neuer Ansatz gegen Rückenschmerzen



Wenn jede Bewegung ins Kreuz schießt, wünschen sich die Betroffenen eine schnelle Linderung ihrer Schmerzen. Foto: djd/Basica/PantherMedia/Andriy Popov

(DJD). Rückenschmerzen sind weit verbreitet: 61,3 Prozent der Deutschen litten laut Robert-Koch-Institut 2021 in-

nerhalb eines Jahres darunter. Häufige Auslöser sind unter anderem Fehl- oder Überbelastungen. Bewegung und Mus-

kelaufbau gelten als wichtigste Gegenmaßnahmen. Doch neuere Studien zeigen, dass auch der Säure-Basen-Haushalt eine Rolle spielt. Säuresensible Schmerzrezeptoren werden bei Übersäuerung aktiv, ein entsprechender Säure-Ausgleich kann Schmerzen lindern. Basenbildend wirken Gemüse, Obst, Kräuter oder Zitrusfrüchte, säurebildend Fleisch, Wurst und Milchprodukte.

Wer es einfach mag, kann auf basische Mineralstoffe wie Basica zurückgreifen. Mehr Infos und eine Lebensmitteltabelle bietet www.saeure-basen-forum.de. Bewegung und ergonomisches Arbeiten entlasten zusätzlich.

PRAXIS FÜR PSYCHOTHERAPIE & COACHING

- ✓ Psychotherapie (nach dem Heilpraktikergesetz)
- ✓ Systemische Supervision
- ✓ Coaching
- ✓ MPU Beratung

Helene Goltz, Heilpraktikerin für Psychotherapie, systemische Beraterin

[0151 / 180 222 00](tel:015118022200) www.helene-goltz.de 59394 Südkirchen

Ihr zuverlässiger Pflegedienst **Neu in Oberaden**

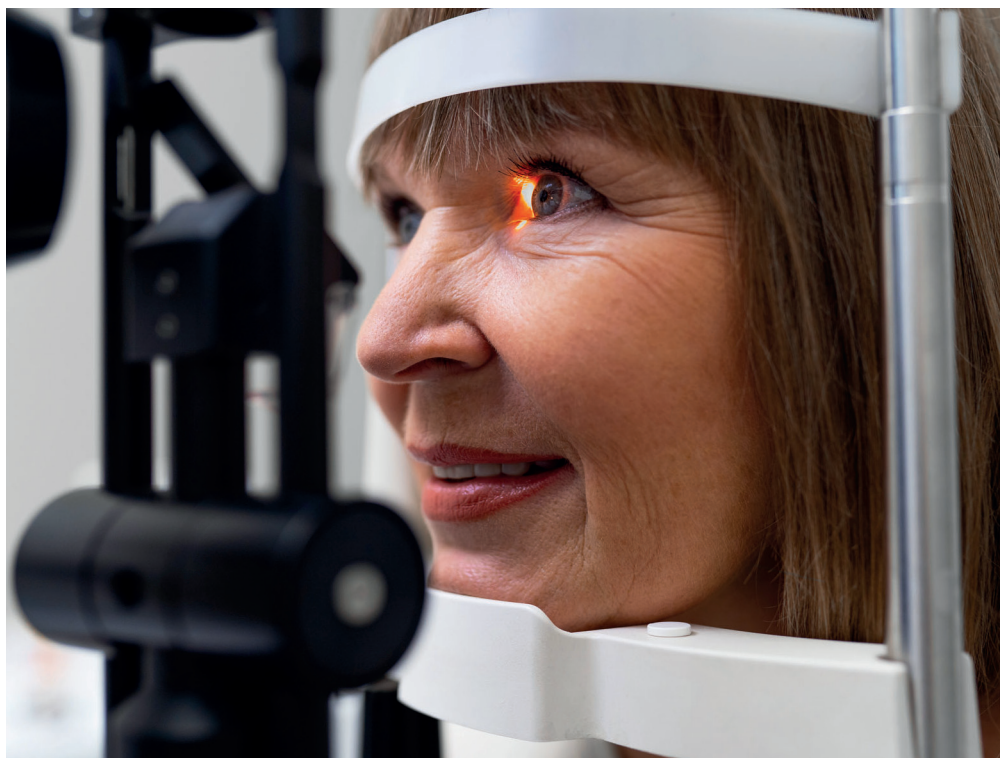
- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Hauswirtschaft
- Vielfältige Serviceleistungen

Wir sind für Sie da!

Telefon (02306) 9 10 38 87 • Mobil 0163-2 06 10 16
Rotherbachstraße 147 • 59192 Bergkamen-Oberaden
www.pflegedienst-serisfreunde.de

Das Glaukom frühzeitig erkennen und gezielt ausbremsen

Wenn der Sehnerv unter Druck gerät



Der grüne Star kann die Augen und das Sehvermögen dauerhaft schädigen, darum sollte man ab 40 regelmäßig zur Vorsorgeuntersuchung beim Augenarzt gehen. Foto: djd/VISUfarma B.V./Andrii Rakov

(DJD). Der „Grüne Star“, medizinisch Glaukom, gehört zu den heimtückischsten Augenerkrankungen. Er entwickelt sich schleichend, bleibt oft lange unbemerkt – und kann den Sehnerv und damit das Sehvermögen dauerhaft schädigen. In Deutschland sind rund 800.000 Menschen betroffen, viele erfahren erst von der Krankheit, wenn bereits ein Teil ihres Gesichtsfeldes verloren ist. Die Standardtherapie zielt darauf ab, den Augeninnendruck

(IOD) mit Tropfen oder Operationen zu senken. Doch selbst bei gut eingestellten Werten schreitet die Erkrankung bei manchen weiter voran – ein Hinweis darauf, dass neben dem Druck weitere Faktoren beteiligt sind.

Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse

Die Forschung rückt daher zunehmend Substanzen in den Fokus, die Nervenzellen direkt schützen könnten. Im Mittelpunkt stehen hier beispielsweise

se Citicolin und Coenzym Q10 (CoQ10). Beide unterstützen die Energieversorgung der Zellen, können Membranen stabilisieren und antioxidativ sowie entzündungshemmend wirken – eine vielversprechende Schutzmöglichkeit für Netzhaut und Sehnerv. In einer italienischen Langzeitstudie verbesserte eine Citicolin-Therapie die Gesichtsfeldwerte signifikant; die alleinige Drucksenkung schnitt dagegen schlechter ab.

Gute Studienergebnisse

Weitere experimentelle Studien zeigen zudem, dass die Kombination aus Citicolin und Coenzym Q10 wie im Kombinationspräparat CoQun Combo die Nervenzellen im Auge schützen und deren Absterben verlangsamen kann. Für Betroffene kommt – nach augenärztlicher Rücksprache – eine solche Zusatztherapie etwa infrage, wenn das Glaukom trotz stabiler Druckwerte fortschreitet.

Unter www.visufarma.de finden sich hierzu weitere Informationen.

Wichtig: Nahrungsergänzungen ersetzen keine Drucksenkung. Sie können die Standardbehandlung aber sinnvoll unterstützen – und so dazu beitragen, die Sehkraft länger zu erhalten.

Was jeder selbst tun kann

Vorsorge ist die beste Gesundheitsmaßnahme

- Ab 40 regelmäßig zur augenärztlichen Vorsorge, bei familiärer Belastung früher.

- Risikofaktoren wie Blutdruck, Blutzucker und Cholesterin im Blick behalten, nicht rauchen, moderat Ausdauersport treiben.

- Auf Warnzeichen achten: Wahrgenommene Defekte beziehungsweise Störungen im Gesichtsfeld oder Probleme beim nächtlichen Autofahren sollten sofort augenärztlich abgeklärt werden.

- Bei Fortschreiten trotz guter IOD-Werte nach ergänzenden neuroprotektiven Optionen fragen, etwa mit den Wirkstoffen Citicolin und CoQ10.

- Jegliche Therapien konsequent anwenden – Tropfzeiten einhalten, Nachkontrollen wahrnehmen.



Tropfen zu Senkung des Augeninnendrucks sind die Standardtherapie beim Glaukom - Wirkstoffe wie Citicolin und Q10 können die Therapie sinnvoll ergänzen.
Foto: DJD/VISUfarma B.V.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME | PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ



Montagekosten geschenkt!
EBT schenkt dir die gesamte Montage – Spare bis zu 3000 € beim Aufbau!

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
www.ebt-aluminiumbau.de



**GÄRTNERMEISTER
Christian Droste**
Gärtner mit Herz

0176/23915628
Ostholt 1 • 59229 Ahlen/Dolberg
www-gaertnermeister-droste.de
info@gaertnermeister-droste.de



Baumfällung/-pflege
Problembaumfällung
Baumklettern
Rodung/Wurzelentfernung
Forst-/Gartenarbeiten
Baggerarbeiten

Niels HASSELBERG
Baumdienst Beckum
☎ 02521 2990789 0160 94800436

Metallbau Brüggemann GmbH
Kruppstr. 23 • 59227 Ahlen
Telefon 0 23 82 / 9 40 86 83
www.metallbau-brueggemann.de



Vordächer Designer-Treppen Balkone
Edelstahl-Geländer

EB ESTRICH-BAU GmbH

Seit über 25 Jahren im Handwerk
Tel. 0 25 28 / 15 77 • Fax 0 25 28 / 17 99
59227 Ahlen-Vorhelm • Hauptstrasse 20
WWW.EB-ESTRICHBAU-GMBH.DE



Mit uns stehen Sie auf festem Boden!
• Estrich Verlegung oder Abruch • Stufenbau
• Schalldämmung • Fußbodenheizung
• Klebefestverkleidungen • Klebefestputz

Teure Fallen beim Anbieterwechsel vermeiden

Abzocke am Strom- und Gaszähler



Bei Lockangeboten unseriöser Energieanbieter oder -vermittler drohen Verbrauchern unangenehme Überraschungen. Wer hier sparen will, sollte sich auf die Services seriöser Wechselanbieter verlassen. Foto: DJD/cheapenergy24/fizkes - stock.adobe.com

(DJD). Viele Haushalte wechseln regelmäßig ihren Strom- oder Gasanbieter, um Geld zu sparen. Doch dabei gehen sie oft unbedacht vor und unterschätzen die Risiken. Denn nicht alle Anbieter spielen fair – manche arbeiten sogar mit rechtswidrigen Methoden. Die Folge für Kundinnen und Kunden können überhöhte Nachzahlungen, falsche Abrechnungen oder schwer lösbare Vertragsfallen sein. Wer sich dagegen wehrt, sieht sich häufig mit hohen Anwalts- und Gerichtskosten konfrontiert.

So erkennt man unseriöse Anbieter

Wer einen Anbietervergleich durchführen möchte, sollte einige Grundregeln beachten. Unerwünschte Werbeanrufe sind oft ein Warnsignal, besonders wenn Zählernummern oder Kontodaten

verlangt werden – seriöse Anbieter würden niemals telefonisch sensible Daten abfragen. Auch Vertragsabschlüsse am Telefon sollten Verbraucher strikt vermeiden. Vor Vertragsabschluss lohnt sich ein Blick in die Bewertungen: Wiederholte negative Erfahrungsberichte auf verschiedenen Plattformen sind ein deutlicher Hinweis, den Anbieter besser zu meiden.

Wichtige Verhaltensregeln beachten

Die wichtigste Faustregel lautet: Keine persönlichen Daten am Telefon weitergeben. Im Zweifel empfiehlt es sich, schriftliche Unterlagen anzufordern und diese in Ruhe zu prüfen. Mit diesen Vorsichtsmaßnahmen lassen sich viele Ärgernisse von vornherein verhindern – oder man setzt direkt auf einen verlässlichen Part-

ner, um beim Anbieterwechsel dauerhaft auf der sicheren Seite zu stehen.

Sicher wechseln statt mühsam vergleichen

Eine clevere Alternative zum mühsamen Vergleich bietet beispielsweise der Wechselservice von cheapenergy24.de. Informationen zum sicheren Anbieterwechsel finden sich direkt unter www.cheapenergy24.de. Das Unternehmen übernimmt für die Verbraucher die gesamte Kommunikation mit den Energieversorgern und sorgt dafür, dass sie jedes Jahr im günstigsten und zugleich seriösen Tarif landen. Geschäftsführer Tilo Vieten hat folgenden Tipp: „Es lohnt sich, jedes Jahr den eigenen Tarif zu prüfen und den Anbieter zu wechseln. So lassen sich bei den meisten Haushalten mehrere Hundert Euro sparen“.

Ihr Fugenprofi!

Silikon Fugentechnik
André Engelbracht

Qualität im ganzen Haus durch Fugen aller Art: Altbau, Fliesen, Klinker, Naturstein, Fugensanierung, uvm.

Tel. 02921 - 671212
Mobil: 0171 - 8093295
www.silikon-fugentechnik.de
engelbracht-andre@t-online.de

DIRK MEISTERBETRIEB
TOMASZEWSKI
GmbH

Ihr professioneller Partner für Parkett und Bodenbeläge in Bergkamen und Umgebung.

PARKETT • PVC-DESIGNBELÄGE
KORK • LAMINAT • TEPPICHBÖDEN

Lindenweg 19a • 59192 Bergkamen
Telefon: 0 23 07 / 63 51 • Fax: 0 23 07 / 68 340
info@parkett-tomaszewski.de • www.parkett-tomaszewski.de

So profitieren Hecken, Gehölze und Obstbäume von der richtigen Herbstpflege

Schnittiger Abschluss der Gartensaison



Wer Obstbäume auslichtet, sorgt für mehr Licht und Luft in der Krone. Foto: djd/www.greenbase.de

(DJD). Während sich der Garten in herbstliche Farben kleidet und langsam zur Ruhe kommt, beginnt eine der wichtigsten Pflegephasen des Jahres. Denn jetzt ist der passende Zeitpunkt gekommen, um Sträucher, Hecken und Bäume mit einem Rückschnitt gut in Form zu bringen. Dies schafft die Grundlage für das Wachstum im kommenden Frühjahr, schützt das Grün vor Krankheiten und beugt Wuchsproblemen vor. Damit das gelingt, sind neben Fachwissen auch der richtige Zeitpunkt und die passenden Werkzeuge gefragt.

Den richtigen Zeitpunkt finden
Um brütende Vögel zu schützen, untersagt das Bundesnaturschutzgesetz vom 1. März bis 30. September den starken Rück-

schnitt von Hecken und Gehölzen, nur leichte Pflegeschnitte sind erlaubt. Somit ist ab Oktober die Zeit für umfassendere Pflegemaßnahmen gekommen. Der Herbst bietet dabei gleich mehrere Vorteile für Freizeigärtner: Laubabwerfende Pflanzen zeigen nun ihre Struktur, Krankheiten oder abgestorbene Äste sind leichter erkennbar. Bei Obstbäumen etwa ist ein Rückschnitt auch im Spätwinter, zum Beispiel im Februar, möglich. Dabei empfehlen die Greenbase-Experten, auf frostfreie und trockene Tage zu achten. In jedem Fall wirkt ein fachgerecht durchgeführter Rückschnitt wie eine Frischzellenkur für die Gehölze. Durch das Auslichten der Krone gelangt mehr Licht ins Innere der Pflanze, die Belüftung ver-

bessert sich. Gleichzeitig wird das Wachstum angeregt, da die Pflanze ihre Energie gezielter auf neue Triebe und Knospen lenken kann. Bei älteren Gehölzen kann ein starker Rückschnitt außerdem helfen, den Austrieb zu verjüngen und die Blühfreude zu erhöhen.

Beratung durch den Profi nutzen

Auch bei Hecken sorgt das Kürzen für eine gleichmäßige, dichte Wuchsform. Werden abgestorbene, kranke oder beschädigte Triebe entfernt, beugt das nicht nur Krankheiten vor, sondern verhindert auch Gefahren durch abbrechende Äste bei Sturm oder Schneelast. Ein zu starker oder falsch gesetzter Schnitt kann allerdings das Gegenteil bewirken: Verletzungen an der Rinde, falsche Wuchsrichtungen oder eine Schwächung der Pflanze sind mögliche Folgen. Deshalb ist Fachwissen gefragt – oder im Zweifelsfall die Beratung durch Experten vor Ort. Unter www.greenbase-shop.de/ Fachhaendler etwa finden sich rund 300 Ansprechpartner im gesamten Bundesgebiet.

Dort gibt es auch Informationen zur geeigneten Gerätestattung. So ermöglichen etwa Akku-Gehölzschneider, Heckscheren und Hochentaster ein kräfteschonendes Arbeiten. Bei größeren Bäumen bietet sich der Einsatz von Geräten mit Teleskopfunktion an, um mit festem Stand sicher vom Boden aus zu arbeiten.

Sicherheit beim Hauskauf



Der Kauf eines Hauses ist für die meisten Menschen eine wichtige Lebensentscheidung. Bei aller Freude aufs neue Zuhause sollte man sich dennoch Zeit nehmen, den Kaufvertrag gründlich zu prüfen. Foto: djd/Bauherren-Schutzbund/Getty Images/Drazen Zigic

(DJD). Der Kauf eine Gebrauchtimmoblie ist meist die größte Investition im Leben - und der Kaufvertrag ein Herzstück dieses Vorhabens. Doch im Vertragswerk lauern Risiken: Unklare Formulierungen, fehlende Angaben zu Mängeln oder missverständliche Zahlungsvereinbarungen können später teuer werden. Wer glaubt, der Notar überprüfe automatisch alle Inhalte, irrt: „Es sind oft die kleinen Details, die für großen Ärger sorgen“, betont Erik Stange, Sprecher des Bauherren-Schutzbundes e.V. (BSB). Deshalb empfiehlt es sich, den Vertrag vor der Unterschrift von einem Vertrauensanwalt prüfen zu lassen. Auf diese Weise lassen sich Stolperfallen vermeiden und Sicherheit für die größte Investition des Lebens gewinnen. Unter www.bsb-ev.de gibt es weitere Tipps, Adressen und Ratgeberinfos.

NBL NATURSTEINE BECKER GMBH — LÜNEN

NATURSTEINE FÜR IHREN OUTDOOR-BEREICH

Baustoffe aus Naturstein · Feinsteinzeug
Deko-Objekte · Reinigungs- und Pflegeprodukte
Fugenmörtelsystem



nbl-natursteine.de

info@nbl-natursteine.de · 02306 259252
In den Telgen 8 · 44536 Lünen

Heizung und Sanitär Handel Schittek

Fachhandel für Heizungs- & Sanitärbedarf



Gewerbehof 17 · 59368 Werne · Tel. 02389 / 16 19
mswerne@web.de

Wir modernisieren Ihre Küche!

Mit neuen Fronten nach Maß!
023 02/3928164
www.breuer.portas.de

Fachbetrieb E. Breuer

reiberg

TAPETEN FARBEN BODENBELÄGE

Bunsenstraße 4
D-59229 Ahlen

Tel. 02382 74120

Fax 02382 74126

E-Mail: info@reiberg.com

Mo-Fr: 9:00-12:30 & 14:30-18:30 Uhr

Sa: 9:00-14:00 Uhr



Haarbachstraße 50
59227 Ahlen
Telefon
0160/36 79494
02328 / 4910918
E-Mail: info@dach-ahlen.de
www.dach-ahlen.de

Anita Stapper

Gartenpflege · Grünanlagenpflege · Gehölzschnitt

Telefon 025 81/48 44

Mobil 0171/3 76 48 34

E-Mail: anitastapper@web.de

Deutschland muss wie Griechenland Asylleistungen kürzen



René Springer, MdB

Berlin. Die griechische Regierung hat angekündigt, die Sozialleistungen für anerkannte Asylbewerber deutlich zu reduzieren und künftig stärker auf Arbeitsintegration und Sprachförderung zu setzen. Ziel ist es, die Belastung des Staatshaushalts zu verringern und das Land als Ziel für irreguläre Migration weniger attraktiv zu machen. Im Mittelpunkt steht der Grundsatz, dass Unterstützung zeitlich be-

grenzt und an Integrationsbereitschaft gekoppelt sein soll. Der arbeits- und sozialpolitische Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion, René Springer, teilt dazu mit: „Griechenland greift mit der Kürzung von Sozialleistungen für Asylbewerber zu einer logischen Maßnahme, die jedes migrationsgeplagte Land früher oder später ergreifen muss. Wenn die Bundesregierung die Asylleistungen in

Deutschland weiter auf hohem Niveau belässt, droht ein noch größerer Anreiz für Migration in unsere Sozialsysteme. Aus Staatswohlinteresse muss die Bundesregierung endlich handeln und dem Beispiel der Griechen folgen: nur noch Sachleistungen für Asylbewerber – und auch dabei nur das Nötigste. Wenn wir jetzt nicht die Pull-Faktoren abstellen, wird Deutschland endgültig überannt.“

Studie belegt, Wohnungsnot wird immer schlimmer

Berlin. Laut einer Studie des Pestel-Instituts, ist der Wohnungsmangel deutlich gravierender als bisher angenommen und festgestellt. Die katastrophale Lage droht, sich weiter zu verschärfen. Dazu teilt der baupolitische Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion, Marc Bernhard, mit: „Die soziale Frage des Wohnens wächst sich unter der Merz-Regierung zu einer Katastrophe für breite Schichten der Bevölkerung aus. Und statt das Bauen von Wohnraum massiv über Kostenentlastungen beim Neubau zu fördern, versagt diese Regierung völlig. Merz leere Versprechungen, dass diesen Sommer die Stimmung besser würde, steht im

krassen Widerspruch zur Lage am Wohnungsbau. Und der Herbst der Reformen ist sichtbar genauso ein Totalausfall wie die ganze Bundesregierung. Mit der fachfremden Genossin Hubertz und ihrem sogenannten Bauturbo wird die Wohnungsnot in Deutschland nur noch schlimmer. Wir als AfD-Bundestagsfraktion haben wirksame Lösungsvorschläge, wie man Wohnungen zum halben Preis bauen und damit dringend benötigten Wohnraum für alle schaffen kann: Wir brauchen jetzt Steuerentlastungen, Bürokratieabbau und die Abwicklung des großen ideologischen Kostentreibers, des energetischen Vorschriftenwahn der Altparteien.“



Marc Bernhard, MdB

Martin Sichert, MdB

Gesundheitspolitischen Kahlschlag stoppen



Martin Sichert, MdB

Berlin. Die Finanzierungslücke der Krankenkassen wird immer dramatischer. Die Versicherten müssen sich auf drastisch steigende Beiträ-

ge einstellen und erhebliche Leistungskürzungen in Kauf nehmen. Aus CDU und CDU-geführtem Bundesgesundheitsministerium

kommen immer drastischere Vorschläge für Leistungskürzungen bei der gesetzlichen Krankenkasse: Letzte Woche hieß es 200 Euro

Zuzahlung für direkten Facharztbesuch. Am Wochenende wurde die Abschaffung des Pflegegrad 1 ins Spiel gebracht. Nun sollen die Versicherten sämtliche zahnärztlichen Leistungen, Kieferorthopädie oder Leistrkosten zu Arztterminen künftig selbst tragen, wie vom CDU-Wirtschaftsrat vorgeschlagen wird. Dazu teilt der gesundheitspolitische Sprecher der AfD-Bundestagsfraktion, Martin Sichert, mit: „Die CDU führt sich in der Gesundheitspolitik auf, wie ein tollwütiger Fuchs in Hühnerstall. Sie plant den absoluten Kahlschlag der Gesundheitspolitik mit immer neuen Vorschlägen von Leistungskürzungen. Das ist unverantwortlich. Noch im Wahlkampf verkündete der heutige Kanzler Friedrich Merz, dass es nicht sein könne, dass Ukrainer sich hierzulande auf Kosten der deutschen Beitragszahler die Zähne machen. Nun will die CDU die Leistungen der Zahnheil-

kunde für alle Deutschen streichen. Hätte die CDU das den Menschen vor der Wahl erzählt, hätte sie wohl kaum jemand gewählt. Gesunde Zähne sind elementar für die Lebensqualität der Menschen und Zahnheilkunde darf kein Luxusgut werden, das sich nur einige wenige leisten können. Es gibt Milliarden an Einsparpotentialen im Bundeshaushalt, von Waffenlieferungen an die Ukraine über Entwicklungshilfe und Abermilliarden an arbeitslose illegal Eingewanderte, die auch auf absehbare Zeit hierzulande nicht bereit und willens sind, zur Wertschöpfung beizutragen. Wir erwarten, dass die CDU/CSU-Fraktion von dem geplanten Kahlschlag im Gesundheitswesen absieht und endlich anfängt, Politik für das deutsche Volk zu machen, wie es die Regierung in ihrem Amtseid geschworen hat. Unsere Fraktion steht dafür bereit.“

Neue Kräfte tanken und entspannen mit der Herz-Waage-Funktion

Zu innerer Balance finden



Einfach mal die Füße hochlegen: Die Herz-Waage-Funktion kann zur tiefer Entspannung beitragen. Foto: djd/Stressless

(DJD). Der Alltag ist stressig genug. Umso wichtiger sind private Rückzugsräume, in denen man zur Ruhe kommt, einfach mal die Füße hochlegen und neue Kräfte tanken kann – egal ob nach einem stressigen Arbeitstag oder nach dem Sport. Bereits ein kurzes Nickerchen zwischendurch bekannt als Powernapping, kann für das gewünschte Maß an Erholung sorgen. Förderlich sind darüber hinaus eine behagliche Einrichtung der eigenen vier Wände, eine ruhige Atmosphäre möglichst ohne externe Störfaktoren wie Straßenlärm oder ein klingelndes Telefon sowie ein hoher Sitzkomfort.

Vorteile der Herz-Waage-Position

Experten raten dazu, bei einem Gefühl der Erschöpfung die sogenannte Herz-Waage-Position einzunehmen. Dabei kommt

der Körper in eine fast waagerechte Lage, die Füße befinden sich höher als das Herz. Dies kann zur Entlastung des Herzkreislauf-Systems beitragen und kann nicht nur Personen gut tun, die nach einem langen Tag über schwere Beine klagen.

Ebenso freut sich der Rücken über diese entspannende Position, denn Wirbelsäule und Muskeln werden ebenfalls entlastet. Hersteller hochwertiger Sitzmöbel wie Ekornes setzen daher bewusst auf die Herz-Waage-Funktion als Komfortextra für Tiefenentspannung im Alltag. So ermöglicht es etwa der Stressless-Relaxsessel Adam, mit den Füßen über dem Herzen zu ruhen.

Die Kopf- und Lendenwirbelstütze stützt den angespannten Körper und bietet viel Raum für Entspannung. Zusätzlich be-

stehen zahlreiche Anpassungsoptionen, sodass sich die Sitzposition auf die individuellen Bedürfnisse anpassen lässt.

Nützliche Funktionen in attraktivem Design

Praktisch ist zudem eine Motorisierung, mit der sich der Relaxsessel per Knopfdruck in die gewünschte Ruheposition bewegen lässt. Sorgfältig ausgewählte Materialien tragen dazu bei, ein hohes Maß an Unterstützung und Druckentlastung zu schaffen.

Neben den Vorteilen für das Wohlbefinden sollen sich aber auch funktionale Sitzmöbel harmonisch in jeden Wohnstil integrieren. Ein ansprechendes, fließendes Design trägt ebenso dazu bei wie eine Vielzahl an attraktiven Farben. Mehr Informationen gibt es etwa unter www.stressless.com sowie im Möbelfachhandel vor Ort.

Beim Möbelkauf werden Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit immer wichtiger

Schön alleine reicht nicht aus



Das frei stehende Bücherregal ist von der Höhe her an die gängigen Buchformate angepasst. In dem flexiblen Regal können sowohl Taschenbücher als auch größere Bücher mit festem Einband auf eigenen Ebenen ihren Platz bekommen. Foto: djd/Tojo Möbel

(DJD). Heute entscheiden sich Möbelkauf für Produkte, die immer mehr Menschen beim nicht nur funktional und schön

sind, sondern auch umweltgerecht hergestellt wurden. Beim schwäbischen Unternehmen Tojo Möbel aus Schorndorf bei Stuttgart etwa wird durch die Verwendung zertifizierter Materialien sichergestellt, dass die Möbel umweltfreundlich, langlebig und robust sind. Das für die Herstellung verwendete Holz stammt aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung, die Holzfasern sind FSC-zertifiziert. Es entsteht nur ein geringer Ausschuss in der Produktion, zudem sind die Möbel – außer Schrauben und Beschläge – komplett recycelbar. Unter www.tojo.de gibt es alle Infos zu den Produkten – Betten, Regale, Schränke, Tische, Sitzmöbel und Kindermöbel – sowie eine Bestellmöglichkeit im Online-Shop.

10 Jahre Jubiläum

Ihr Experte für den perfekten Schliff

Stephan Blank
Der Gratwandler

Mobil: 0173 / 60 37 678
www.der-gratwandler.de

Ledermöbel-Reparatur-Werkstatt

Nachfärbung · Polsterung · Neu- + Teilbezug · Gestellreparatur
Ledermöbelwerkstatt Evers · Buldernweg 56a · 48163 Münster · Mitglied der Handwerkskammer
0251 2036 100 oder 0179 483 16 55 · www.ledermobel-doktor.de

Produkte aus der Region!

HOF HENTER

Kartoffeln Zwiebeln Freiland Eier
direkt vom Erzeuger.

Bambergstr. 85 | 59192 Bergkamen
Tel. 02307/60712 | Montag - Samstag von 8 bis 18 Uhr
www.hof-henter.de

Ankauf von Antiquitäten uvm.

Pelze, Trachten, Garderobe, Designertaschen, Möbel, Zinn, Porzellan, Bilder, Bleikristall, Holzfiguren, Näh- & Schreibmaschinen, Münzen, Schmuck, Taschen-/Armbanduhren aller Art, Bernstein, Coralle usw. Wir bieten ihnen seriöse kostenlose und unverbindliche Wertermittlung an! Kostenlose Hausbesuche u. Barzahlung vor Ort!
Höchstpreise garantiert!
Seit 1965 seriöses Familienunternehmen.
Herr Bali ☎ 0163 46 133 97

Achtung Ankauf!

Massivmöbel, Pelze, Abendkleidung, Zinn, Bleikristall, Puppen, Taschen, Porzellan, Tafelsilber, Krüge, Teppiche, Luxusuhren, Münzen, Schmuck aller Art, Silberbesteck, Gobelin, LPs, Näh- und Schreibmaschinen, Golfschläger.

Täglich von 8.00-20.00 Uhr
A. Richter • ☎ 0163/4572568

Kaufe alle PKWs u. LKWs,
Unfall- u. Motorschaden aller
Art, ohne TÜV, Barzahlung,
auch Sonn- u. Feiertag.
Tel: 0231 - 13 09 93 06 oder
0176 - 61 67 54 46

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
www.wm-aw.de
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm



Module LKW & Bus
11.10. - 25.10.

33449 Langenberg
Hauptstraße 52
0177 - 754 3 754
borgdorf@t-online.de
www.fahrschule-borgdorf.de

! Achtung ! Kaufe alle
PKW's und LKW's, Diesel
u. Benzin, auch mit allen
Schäden, TÜV, KM egal.
Tel. 01578/8835399

Rose Taxi & Mietwagen
Kurierdienst
0 23 81 - 44 02 30
44 26 07
9-Sitzer rund um die Uhr
Alsenstraße 19 • 59067 Hamm

H. MEYER GM BH
Verkauf von Oldtimerteilen für
Mercedes-Benz-Fahrzeuge
Speziell für 190 SL fast alles auf Lager, auch für W113
viele Teile auf Lager bzw. kurzfristige Beschaffung möglich
Söterner Str. 12 • 55767 Meckenbach
Tel. 0 67 82/4 08 33 • Fax 0 67 82/4 09 33

Ein Winter-Check in der Kfz-Werkstatt gibt Sicherheit

So wird das Auto zum Winterhelden



Bei einem Wintercheck überprüft die Kfz-Werkstatt alle wichtigen Fahrzeugkomponenten.
Foto: djd/Wirtschaftsgesellschaft des Kraftfahrzeuggewerbes/Timo Volz

(DJD). Weiße Winter mit wochenlang verschneiten Straßen - das gibt es fast nur noch in den Alpen oder in den Höhenlagen der Mittelgebirge. Doch auch nasskaltes Schmuddelwetter sollten Autofahrer nicht unterschätzen und ihr Kraftfahrzeug rechtzeitig fit für die kalte Jahreszeit machen. Der Wintercheck in einer Meisterwerkstatt der Kfz-Innung gewährleistet, dass alle relevanten Komponenten top in Schuss sind und das Fahrzeug sicher durch die dunklen Tage rollt.

Sicher unterwegs auf jeder Fahrbahn

Es gibt in Deutschland keine absolute Winterreifenpflicht. Wer auf Schnee und Eis mit Pneu ohne das Alpine-Symbol unterwegs ist, riskiert dennoch ein Bußgeld. Zudem sind echte Winterreifen auch bei kalten Temperaturen sicherer. Ihre Gummimischung behält bereits ab etwa

acht Grad und auch noch bei Minusgraden mehr Grip. Beim Räder- oder Reifenwechsel kann die Werkstatt den Zustand und das Profil checken, die Räder wuchten, Reifenkontrollsysteme einstellen und dabei auch einen Blick auf die Bremsen werfen.

Gut sehen und gesehen werden
Gerade an kurzen Tagen und in langen Nächten ist gute Sicht wichtig. Alte Wischerblätter hinterlassen Schlieren, welche zu gefährlichen Sichteinschränkungen führen können. Zudem muss das Wischwasser aufgefüllt und mit Frostschutz versehen sein. Auch ein Blick auf die Lichter lohnt sich: Sind alle Leuchten intakt und die Frontscheinwerfer richtig eingestellt? Ist die Frontscheibe etwa durch Steinschlag beschädigt, kann dies Eigenblendung durch die Scheinwerfer entgegenkommender Fahrzeuge verursachen. Hier kann ein Scheibentausch helfen.

Sicher am Start

Zu den häufigsten Pannen gehören Startschwierigkeiten durch eine schwache oder defekte Autobatterie. Besserung kann das Säubern und Einfetten von Plus- und Minuspol bringen. Ein Batterietester gibt Auskunft über den Zustand. Den führt die Werkstatt durch. Als Faustregel gilt: Nach fünf Jahren lohnt sich ein Batterietausch.

Für alle Fälle gerüstet

Warndreieck und Warnwesten sind obligatorisches Zubehör und besonders wichtig, wenn es draußen dunkel ist. Empfehlenswert ist es zudem, ein Überbrückungskabel für Starthilfe, ein Antibeschlagstuch und Enteiserspray an Bord zu haben. Bei Schnee bewährt sich ein Handbesen. Und mit einer warmen Decke im Gepäck verliert eine Panne auf einsamer Landstraße einen Teil ihres Schreckens.

So tragen Aufdachklimaanlagen zu einem entspannten Campingurlaub bei

Erholsamer Schlaf ohne Hitzestau

(DJD). Frei und ungebunden, aber gleichzeitig komfortabel: Passionierte Camper genießen jede Minute unterwegs - wenn nur die unberechenbaren Temperaturen nicht wären. Auch in diesem Sommer haben viele Urlauber unter aufgeheizten Wohnmobilen und Wohnwagen gelitten.

Die ruhigere Zeit in den Herbst- und Wintermonaten ist eine gute Gelegenheit, um für Abhilfe zu sorgen. Denn mit der Nachrüstung einer Aufdachklimaanlage behalten die Camper im nächsten Sommer selbst bei Hitze einen kühlen Kopf. Um das individuell passende Gerät

zu finden, gibt es ein paar Tipps zu beachten.

Prima Klima mit umweltfreundlichem Kältemittel

Nicht alle Camping-Fahrzeuge verfügen serienmäßig über eine Klimaanlage. In diesem Fall bieten sich praktische Aufdachanlagen an, die sich zur Nachrüstung für Wohnmobile, Wohnwagen, Campervans sowie umgebaute Transporter eignen.

Wie der Name schon sagt, werden sie platzsparend auf dem Fahrzeugdach montiert - ohne im Inneren etwas vom knappen Stauraum wegzunehmen. Häufig finden die Anlagen in einem

vorhandenen Fensterausschnitt Platz. Die Geräte unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Leistung, ihrer Größe sowie beim Kältemittel. So hat etwa der Hersteller Webasto eine Reihe seiner Cool Top Trail Modelle auf das klimafreundliche und effiziente Kältemittel R32 umgestellt. Unter www.webasto.com gibt es mehr Details und Adressen von Fachwerkstätten in der Nähe, die sich um den Einbau kümmern können. Beim Kauf einer Aufdachklimaanlage sollte man vergleichen, wie schnell sie nach dem ersten Einschalten das Fahrzeug herunterkühlt, wie zuverlässig die Geräte sind,

wie sie bedient werden und wie leise sie arbeiten. Auch der Stromverbrauch, insbesondere die Spitze direkt nach dem Einschalten des Gerätes, verdient Aufmerksamkeit.

Variable, leise und energiesparende Modelle

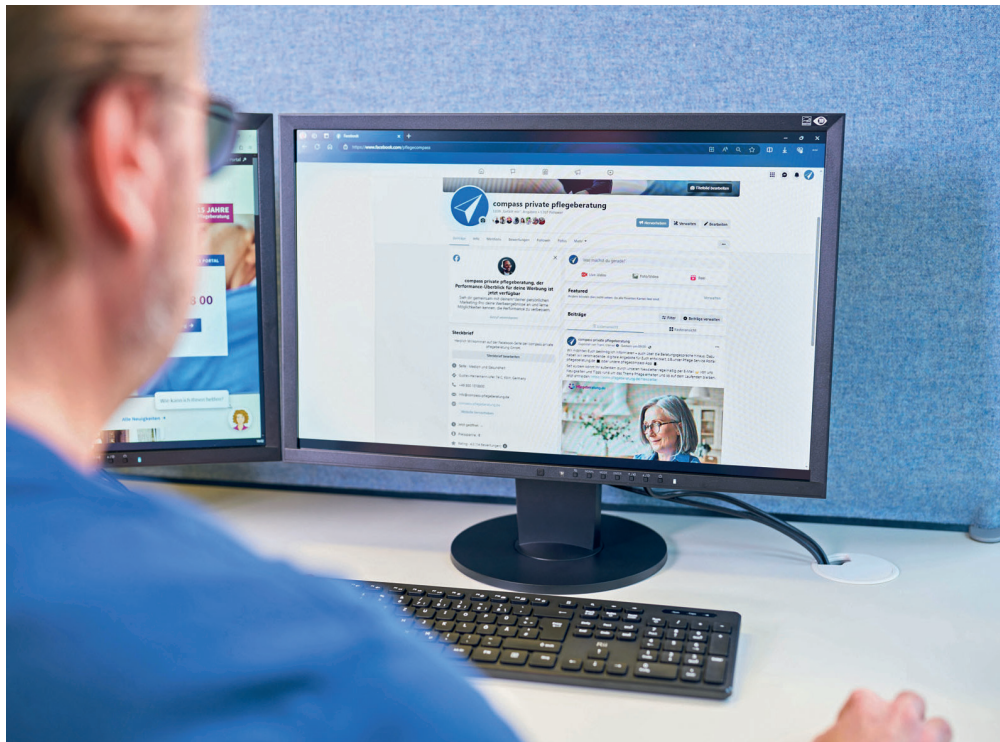
Auch eine gute Wahl sind Klimageräte mit Invertertechnologie und variablem Kompressor. Vorteil: Dadurch lässt sich die Kühlleistung stufenlos steuern. „Herkömmliche Geräte steuern ihre Kühlleistung darüber, dass sie entweder angeschaltet sind und kühlen oder abgeschaltet sind. Ein Inverter-Kompressor hingegen läuft kontinuierlich,

aber mit variabler Leistung. Das spart Energie, reduziert die Lautstärke und vermeidet Stromspitzen beim Einschalten“, erläutert Webasto-Experte Jörg Faltn.

Ein weiterer Aspekt, der beachtet werden sollte, ist die Bauweise des Geräts: Das Gehäuse sollte flach, leicht und dennoch robust sein. Einen praktischen Mehrwert bieten einige Geräte mit nützlichen wählbaren Modi wie Entfeuchtungs-, Timer- oder Schlaffunktion. Hilfreich ist zudem, wenn sich die Luftverteilung durch das Einstellen der Lamellen nach Bedarf anpassen lässt.

Wie eine Hochschule

Mit einer Initiativbewerbung zum Traumjob



Vor der Initiativbewerbung steht die Recherche: Stellensuchende sollten sich gut über das gewünschte Unternehmen informieren und das Anschreiben gezielt formulieren. Foto: djd/compass private pflegeberatung

(DJD). Bei der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz durchstöbern die meisten Menschen Stellenanzeigen in Zeitungen und Onlinebörsen und bewerben sich dann auf passende Angebote. Der erste Anstoß geht hier vom Arbeitgeber aus, der die Anzeige schaltet. Doch es gibt noch einen anderen Weg zum Traumjob: Mit einer Initiativbewerbung macht der oder die Jobsuchende selbst den ersten Schritt und bewirbt sich gezielt bei seiner oder ihrer Wunschfirma, ohne dass eine konkrete Stelle ausgeschrieben ist. Das kann sich lohnen, denn Schätzungen zufolge werden bis zu 70 Prozent aller Stellen gar nicht über eine Ausschreibung, sondern über Beziehungen, Empfehlungen oder Headhunter vergeben. Hier kann man sich aktiv ins Spiel bringen, wie Larissa Müller von der Pflegeberatung compass erklärt: „Mit einer Initiativbewerbung verpasst man keine Stelle in der Wunschfirma und ist beim Bewerbungsprozess ganz vorne mit dabei.“

Gut informieren und gezielt anschreiben

Gerade bei großen und wachsenden Firmen, in denen häufig Stellen zu besetzen sind oder solche Positionen für geeignete Bewerber und Bewerberinnen sogar neu geschaffen werden, ist diese Vorgehensweise erfolgversprechend: „Wir freuen uns immer über Initiativbewerbungen“, so Müller. „Sie spiegeln uns, dass die Person Eigeninitiative hat, dass sie sich speziell für unser Unternehmen interessiert und bewusst dort bewirbt.“ Dieses bewusste Interesse auch im Anschreiben zu zeigen, erhöht die Erfolgchancen deutlich. Deshalb sollte man sich vorab gut über die angestrebte Firma informieren. „Es ist wichtig zu schauen, welche Art von Stellen es dort gibt und die Bewerbung passgenau auf die gewünschte Position ausrichten“, betont die Fachfrau. „Wir zum Beispiel suchen zurzeit Pflegeberaterinnen und -berater für die Beratung vor Ort im gesamten Bun-

desgebiet. Deshalb interessiert uns natürlich ganz besonders, in welcher Region der oder die Stellensuchende arbeiten möchte.“

Etwas Geduld gehört dazu

Auch der vom Unternehmen gewünschte Bewerbungsweg sollte berücksichtigt werden. Die vom Arbeitgeberportal kununu und der ZEIT Verlagsgruppe 2025 erneut als „Most Wanted Employer“ ausgezeichnete Pflegeberatung bevorzugt die digitale Form. Für Initiativbewerbungen ist daher bei den Stellenangeboten unter www.compass-pflegeberatung.de/arbeiten-bei-compass ein eigenes Formular hinterlegt. „Wenn es passt, bewahren wir die Anfrage ein Jahr lang auf – mit Einverständnis des Bewerbers oder der Bewerberin auch länger – und melden uns, sobald eine passende Stelle frei wird“, sagt Larissa Müller.

Etwas Geduld gehört zur Eigeninitiative also dazu, aber die kann sich auszahlen.

Traumjob statt Sackgasse:

Umschulungen eröffnen neue Chancen

(DJD). Wer arbeitslos ist oder seinen bisherigen Beruf nicht mehr ausüben kann, hat mit einer Umschulung die Möglichkeit, in nur zwei Jahren einen anerkannten Berufsabschluss zu erwerben.

Dieser ist rechtlich gleichwertig mit einer regulären Ausbildung

und ermöglicht so einen erfolgreichen Neustart ins Berufsleben. Das Institut für Berufliche Bildung (IBB) beispielsweise bietet eine individuelle Beratung, um den passenden Weg zu finden, mehr Infos: www.ibb.com.

Staatliche Förderungen von Ar-

beitsagentur oder Jobcenter decken die kompletten Kosten und sichern Teilnehmer finanziell ab: Sie erhalten weiterhin Arbeitslosen- oder Bürgergeld, monatlich 150 Euro Weiterbildungsgeld und können mit Prämien bis zu 2500 Euro bei erfolgreichem Abschluss rechnen.

Menü 2000 Catering ist eines der führenden Unternehmen für Betriebsgastronomie und bewirtschaftet mehr als 240 Restaurants in Deutschland.

Für unser Betriebsrestaurant in **Werne** suchen wir zum nächstmöglichen Termin

Kantinenmitarbeiter m/w/d
Küchenhilfen m/w/d

Arbeitszeit: 20 – 25 Std. / Woche
Spätschicht: 17.00 Uhr – 21.30 Uhr
Nachtschicht: 23.00 Uhr – 05.00 Uhr

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Menü 2000 Catering Röttgers GmbH & Co. KG
Osterkanal 48 · 26871 Papenburg
Tel: 0151-544 167 99 - Frau Fiegert - sandra.fiegert@menue2000.de

Ein Gesundheitsberuf mit Zukunft

Physician Assistant



Durch die Übernahme verantwortungsvoller medizinischer Aufgaben können Physician Assistants Kliniken und Arztpraxen entlasten. Foto: DJD/CBS University of Applied Sciences/Henrik Bartels

(DJD). Im deutschen Gesundheitssystem ist der zunehmende Ärztemangel ein großes Problem. Um die Patientenversorgung zu sichern, kann der hierzulande noch recht neue Beruf des Physician Assistants (PA) einen wichtigen Beitrag leisten. PAs übernehmen in Zusammenarbeit mit Ärztinnen und Ärzten verantwortungsvolle medizinische Aufgaben – wie Anamnesen, Untersuchungen, Hausbesuche und Organisation.

Für ausgebildete Gesundheitsfachkräfte wie MFA, MTA oder Pflegefachpersonen mit Berufserfahrung ist das Studium zum PA auch ohne Abitur möglich. Im dualen Bachelorstudiengang Physician Assistance an der renommierten CBS University of Applied Sciences lassen sich dabei durch eine Kombination von Präsenzphasen und Onlineveranstaltungen Beruf und Studium vereinbaren. Mehr Infos: cbs.de/pa.

Thüringen

Hotel Wolfsmühle
Inh. D. Hempel HOTEL • RESTAURANT • CAMPING

Zur Wolfsmühle 20, 99734 Nordhausen OT Rodishain
"Mühlentage" im Südharz
5 Nächte im DZ mit HP **ab 300,-€**
ganzjährig So bis Fr o. Feiertage, Preis p.P.
inkl. WLAN, Sauna & Naturbadeteich, Spielplatz
Tel: 034653-348 www.wolfsmuehle.de

Urlaub im Thüringer Wald
Natur pur, absolute Ruhe,
FeWo, 65m², 30,-€/Tag für 2 Personen
Aufbettung und Tiere möglich.
Tel. 036781/38291
luckert.alhv@gmx.de

RÜBEZAHLEBAUDE
Betreiber Hotel Rübezahlbaude-Hubertusbaude KG
Hauptstraße 165 · 02799 Großschönau/OT Waltersdorf
Tel. 03 58 41 / 339-0 · Fax 03 58 41 / 339-99
info@ruebezahlbaude.de · www.ruebezahlbaude.de

Gültig für beide Bauden.
ankommen & wohlfühlen
Urlaub im Zittauer Gebirge

Gäste jeder Altersgruppe kommen zu uns, um sich vom Alltag zu erholen und Entspannung zu finden, egal, ob sie sportlich - aktiv sind, Kultur entdecken Natur erleben oder einfach die Seele baumeln lassen und den atemberaubenden Blick über die Oberlausitz genießen wollen.

Angebote & Arrangements auf Anfrage!

Weimar - berühmt & charmant
von Sonntag - Freitag
(für 2 Personen) im DZ pro Tag
95,00 €
inkl. Frühstück

Susanne Albrecht Pension Lindenhof
Bei der Kirche 22 · 99510 Kromsdorf bei Weimar
www.weimar-lindenhof.de Telefon 0 36 43 - 44 10 40

Niedersachsen

Doppelzimmer ab 82,- €
inkl. Frühstück
Einzelzimmer ab 54,- €
inkl. Frühstück
Hotel-Restaurant-Cafe An der Hauptallee
31812 Bad Pyrmont, Kaiserplatz 1
www.hotel-an-der-hauptallee.de ☎ 05281-9420

Familien dürfen sich in Thüringen auf ganz besondere Erlebnisse freuen

Acht Abenteuer im Altenburger Land



„Komm mit ins Abenteuerland“ singt die Band Pur: In Altenburg fängt der Spaß schon auf dem Marktplatz an. Foto: djd/Tourismusverband Altenburger Land/Jaron Bülters

(DJD). Wer auf der Suche nach dem von der Popband „Pur“ besungenen „Abenteuerland“ ist, könnte in Thüringen fündig werden: Im Altenburger Land dürfen sich Erwachsene und Kinder auf zahlreiche Attraktionen freuen, alle Infos und familienfreundliche Übernachtungsmöglichkeiten: www.altenburg.travel. Hier sind acht Abenteuer, die man an einem Wochenende auf kurzen Wegen ganz entspannt erleben kann:

1. Von Rittern und Burgfräulein: Die Kinderburg Posterstein
Die interaktive Familien-Ausstellung „Die Kinderburg“ begleitet junge Besucher durch die 800 Jahre alte Burg Posterstein – vom Verlies bis auf den Turm, mit Sagen aus dem Mittelalter, von Rittern und Burgfräulein.

2. Glanzvoller Auftritt: Das Residenzschloss Altenburg
Das Residenzschloss Altenburg war schon oft Drehort für historische Spielfilme. Die prächtigen Festsäle und die einstigen Wohnräume laden zum Staunen ein. Ein Highlight: die Schlosskirche mit der Trost-Orgel, auf der schon Bach spielte.

3. Wasserspaß und Tierwelt: Der Große Teich mit dem Inselzoo

Den Großen Teich im Herzen von Altenburg, eine grüne Oase mitten in der Stadt, kann man mit dem Tret- oder Ruderboot befahren. Auf einer Insel in der Mitte befindet sich der Inselzoo, er ist über eine feste Brücke zugänglich.

4. Traum vom Fliegen: Der Flugplatz Altenburg-Nobitz
Mit seinen über 100 Jahren zählt der Flugplatz am Leinawald bei Altenburg zu den ältesten noch in Betrieb befindlichen der Welt. In unmittelbarer Nähe befindet sich Thüringens einziges Luftfahrtmuseum, die Flugwelt Altenburg-Nobitz.

Im Freigelände kann man 14 originale Flugzeuge hautnah erleben. Für Kinder ist es ein besonderes Erlebnis, im Cockpit eines echten Flugzeugs die Steuerung zu „bedienen“.

5. Retrozug: Die Kohlebahn Meuselwitz

Die Kohlebahn Meuselwitz fährt schnaufend auf historischen Schmalspurgleisen 15

Kilometer weit durchs schattige Grün des Kammerforsts.

6. Die Ziege im Zentrum: Der Holler-Hof Jonaswalde

Der Holler-Hof ist ein idyllischer Ziegenhof mitten in der Natur - mit Ziegen-Trekking, Hofkäseschule und Hofladen.

7. Dem größten Laufvogel der Welt ganz nah: Die Straußenfarm Burkhardt

Auf der Farm kann man bei der Fütterung der Tiere zusehen und mit etwas Glück frisch geschlüpfte Küken sehen. Im Streichelzoo warten Minischweine auf Streicheleinheiten.

8. Das Leben als Spiel: Kartenmacherwerkstatt und Spielefestival

Altenburg ist Geburtsstadt des Skatspiels: Im Residenzschloss gibt es nicht nur das erste Spielkartenmuseum der Welt, sondern auch eine „Kartenmacherwerkstatt“, jeder darf selbst einen Kartenbogen drucken.

Am 19. und 20. Juli kann man beim großen Altenburger Spielefestival die Welt des Spiels in allen Facetten entdecken.

Bayern

BAYERISCHER WALD

Urlaub, wie er sein soll! Wandern, entspannen, genießen.

Kostenlosen Urlaubsprospekt bei Tourist-Info

93453 Neukirchen b. Hl. Blut - Tel: 09947-940821

www.bayerischer-wald-ganz-oben.de

Die Wanderdünen von List auf Sylt bei einer geführten Tour in Bewegung

Natur in Bewegung



Ein einmaliges Naturschauspiel: Die Wanderdünen von List auf Sylt bewegen sich stetig weiter. Geführte Touren erlauben Einblicke in diese Landschaftsform. Foto: djd/Kurverwaltung List auf Sylt

(DJD). Ganz langsam zwar, für das Auge nicht sichtbar, aber doch unentwegt bewegen sich die Sandberge voran – rund zehn Meter pro Jahr in östliche Richtung. Die bis zu 30 Meter hohen Wanderdünen in List auf Sylt zählen zu den besonderen Naturphänomenen der beliebten Insel. Schließlich gilt das Gebiet als das größte zusammenhängende Wanderdünenfeld Europas. Bereits seit 1923 steht die Fläche unter Naturschutz und darf nur mit Sondergenehmigung betreten werden. Doch bei regelmäßig angebotenen Wanderungen mit fachkundiger Führung können Inselurlauber den Geheimnissen der Wanderdünen auf die Spur kommen.

Dem Weg der Wanderdünen folgen

Bei einer Dünentour bewegen sich die Teilnehmer auf ausgewiesenen Wegen und erhalten umfassende Einblicke in die Entstehung dieser besonderen Landschaftsform. Der Wind der Nordsee sorgt dafür, dass der Sand unentwegt abgetragen und weiterverlagert wird. In der Vergangenheit mussten bereits Ackerflächen, Wege und sogar Häuser den wandernden Sandmassen weichen. Fernab von allen Alltagsgeräuschen führen die etwa dreistündigen Wanderungen über Holzstege und Pfade durch Heideflächen und Dünenenken. Dabei erfahren

die Urlauber auch, was Naturschützer permanent zum Erhalt dieses Naturschauspiels unternehmen. Eine zentrale Rolle spielt dabei der Strandhafer. Die Pflanze mit bis zu zwölf Meter tiefen Wurzeln stabilisiert den Sand, sodass die Dünen nicht in die Nordsee abwandern. Unter www.list-sylt.de gibt es mehr Informationen, Termine und Anmeldeöglichkeiten für die beliebten Dünenwanderungen sowie viele weitere Tipps für einen abwechslungsreichen Sylt-Urlaub.

Panoramablick über die Dünenlandschaft

Weitere Einblicke in die urwüchsige Landschaft ganz im Norden der Insel Sylt erlaubt der „Dünenbalkon“. Eine Aussichtsplattform direkt im Dünengebiet von List auf Sylt. Von dort überblickt man nicht nur die einzigartigen Wanderdünen, sondern den gesamten Ort, angefangen mit den Salzwiesen, dem Königshafen, dem Ellenbogen bis hin zur dänischen Nachbarinsel Rømø. Auf dem Dünenbalkon herrscht noch eine kaum mehr gewohnte Stille – lediglich unterbrochen vom Ruf der Möwen und dem stetigen Säuseln des Nordseewinds. Auf diese Weise können die Besucher die Fauna und Flora umso intensiver kennenlernen und erfahren, wie die Natur leise, aber eindrucksvoll ihre Spuren hinterlässt.

Nordsee

Nordseeheilbad Büsum
Versch. FeWo's in Strandnähe.
www.buesum-ferienwohnungen.de
Tel. 04834/95820 Fax 6166

Insel Baltrum
Einfach nur schön
Schöne Ferienwohnungen
Telefon: 04939-1371
www.hausamstrand-baltrum.de

Norden-Ostfriesland
FeWo EG, barrierefrei,
Zugang 1 Stufe, 2SZ,
Terrasse, keine Tiere.
☎ 01 77 - 6 30 22 77
www.kandisundwoelkchen.de

Norderney
Ferienwohnungen u. Fe.-Haus, strandnah,
Balkon, Terrasse, teilweise Meerblick
Die Auszeit genießen!
Tel.: 04932-84228
www.ferienwohnungen-deboer.de

Cuxhaven-Döse
komf. FeWo, NR, max. 4 Personen,
keine Tiere, 4 Min. zum Strand,
Schwimmbad und Sauna im Haus
☎ 05741 / 6911
www.aufnachsux.de

Westerland/Sylt
Schöne Ferienwohnungen in ruhiger,
zentraler oder strandnaher Lage im Reet,
Landhaus, Zentrum.
Tel.: 0 46 51 / 53 65
www.sylt-blum.de

Sachsen-Anhalt

TANNENPARK
Hotel - Appartement - Anlage ****
HARZ FÜR NEUGIERIGE
5 Übernachtungen inkl. Halbpension,
Hallenbad, Sauna ab 370,- € p.P.
Haustiere erlaubt!
www.tannenpark.de
Tel. 039457 40808
Schierker Weg 16, 38875 Tanne/Harz
Frau Sandra Vaorin

Rheinland-Pfalz

Bad Hönningen
Appartements mit
Balkon und Rheinblick.
• Nähe Thermalbad •
Tel.: 01 72 - 2 44 06 59
deichmann01@gmx.de

Urlaub im nachhaltigsten Dorf an der Mosel
5-Tage-Angebot
4 Nächte Ü/F ab 202,-€ p.P./DZ*
inkl. Begrüßungsdrink, Frühstücksbuffet, Grillbraten
mit Kartoffelsalat; Weinprobe, Kellerbesichtigung,
1 Fl. Wein p.P. bei Abreise
Anreise täglich möglich
H** Pension & Weinhaus *EZ-Zuschlag 10,-€/Tag
Wendland Inh. Margit Wendland
Rosenstr. 12 • 54487 Wintrich
Tel.: 0 65 34 / 87 96
www.wendland-wintrich.de
pension@wendland-wintrich.de

Rätseltouren, Rallyes und digitale Stadtführungen für alle Generationen

Auf Schatzsuche in Halberstadt

(DJD). Für das innovative Familienangebot „Brockenbande“ wurde der Harzer Tourismusverband vor zwei Jahren mit dem Deutschen Tourismuspreis ausgezeichnet: Vier kleine Comic-Helden nehmen unternehmungslustige Entdecker mit auf Rätseltouren. Dazu gibt es Kinderstadtpläne, Fotospots, Erlebnistafeln und eine eigene App mit Podcasts und Spielen. Seit 2024 gehört Halberstadt zu den offiziellen Stationen der „Brockenbande“. Dort startet die spannende Rallye im Tiergarten mit einem Fotopoint für die Handy-App – oder analog mit kostenfreien Rätselbögen, die es in der Tourist Information gibt. Dann erkunden die kleinen Abenteurer den historischen Landschaftspark Spiegelsberge auf der „Suche nach dem goldenen Amulett“. Und nach erfolgreichem Abschluss der Schatzsuche können sie sich ein kleines Geschenk abholen.



Rund um den Halberstädter Dom führen digitale Rundgänge in die Geschichte der alten Bischofsstadt. Foto: djd/Tourist Information Halberstadt/Sebastian Theilig

In die Geschichte eintauchen

Digitale Rundgänge stehen in Halberstadt für Besucher aller Generationen bereit, die den alten Bischofssitz im westlichen Sach-

sen-Anhalt auf eigene Faust erkunden möchten. Dafür brauchen sie keine App oder Anmeldung, sondern klicken nur auf einen Link. Beim Rundgang um den Halber-

städter Domplatz tauchen sie zum Beispiel für rund eine Stunde in die Geschichte des alten Bischofssitzes ein. Unterwegs können sie Pausen einlegen und verweilen, versteckte Details entdecken und abwechslungsreiche Rätsel lösen. Daneben gibt es auch eine digitale Kinderführung, bei der die Maus Kalotta Mausebart auf unterhaltsame und kindgerechte Weise die geheimnisvollen Sagen des mystischen Harzes erzählt. Und wer lieber ohne Smartphone durch die Stadt geht, kann sich vom Entdeckerpass zu verschiedenen Stationen mit kleinen Aufgaben leiten lassen, für deren Lösung Stempel gesammelt werden können. Unter www.halberstadt-tourismus.de sind sowohl die digitalen wie auch persönliche Stadtführungen und Thementouren zu finden.

Verwunschene Höhlenwohnungen

Vor den Toren der Domstadt lohnen die verwunschenen Höhlenwohnungen in Langenstein einen Besuch. Auch zu ihnen führt neuerdings eine digitale Tour, auf der die Besucher diese einzigartigen Behausungen und die Lebensumstände ihrer Bewohner kennenlernen: Es waren junge Landarbeiterfamilien, die Mitte des 19. Jahrhunderts ihre Wohnungen in den weichen Sandstein am Schäferberg schlugen. Sie richteten Wohnküchen, gute Stuben und Schlafzimmer ein. Einige der Behausungen sind heute wieder komplett eingerichtet, mitsamt Geranien vor den Fenstern und Küchenkräutern im Garten. Sie wirken, als wären die Bewohner nur kurz ausgewandert. Tatsächlich waren sie bis 1910 bewohnt und wurden danach lange als Vorratsräume oder Tierställe genutzt.

NRW

Sauerland

HOTEL GUT VORWALD
Schmallenberg-Oberkirchen, Tel.: 0 29 75/96 61-0 * Fax:-19
info@gut-vorwald.de
www.gut-vorwald.de

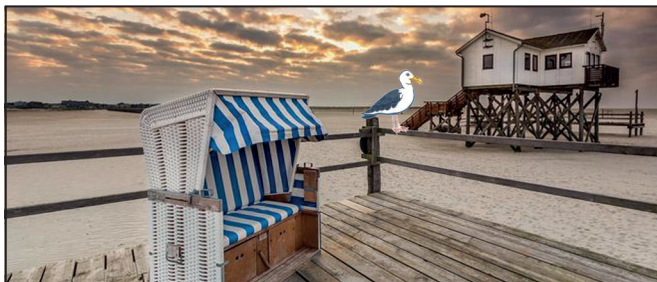
„Der kleine Urlaub“

- * 3 Übern. mit reichhaltigem Frühstücksbuffet von So. bis Fr. im DZ/DU/WC/TV/Telefon
- * 1 Glas Sekt
- * 3 x Drei-Gang-Menü
- * 1 Kännchen Kaffee
- und ein Stück hausgemachten Kuchen
- * Ausgearbeitete Wandertouren und Wanderkarte * Sauerland-CARD
- * Neuer Wellnessbereich, Waldsauna

Preis pro Person ab 359,00 €
Wir freuen uns auf Sie!
Familie Döpp



Ostsee



OSTSEEBAD WUSTROW

Sonne, Sand, Strand

Meine große FeWo wartet auf Hund mit Familie, 2 Schlafzi., Küche voll ausgestattet, Bad mit Wanne, Parkplatz am Haus, sep. Eingang.

Tel. 038220-80597 Mobil: 0172-8089118

Berlin

HOTEL SCHÖNEBERG
*** SUPERIOR

Doppelzimmer pro Person ab **49,- €**

Kurzurlaub in Berlin

Hauptstr. 135 • 10827 Berlin • (030) 780 966-0
www.hotel-schoeneberg.de



Nordsee

Schnuppern Sie Sylter Luft!
Urlaub buchen ohne suchen

Appartementvermietung
Schmitz, Regina Vockamm

Westerland/Sylt

☎ 0 46 51 - 94 41 30
www.appartement-schmitz.de



Ostseefjord Schlei: Die besten Tipps für einen Kurzurlaub in der Stadt Schleswig

Winterzauber im hohen Norden



Die Urlaubsregion rund um den Ostseefjord Schlei entfaltet in der kalten Jahreszeit ihren rauen Charme. In der Stille der Natur kann man sich wetterfest eingemummelt am Strand den frischen Wind um die Nase wehen lassen und Muscheln sammeln. Foto: DJD/Ostseefjord Schlei/Matzen

(DJD). Wenn sich Nebel über die Schlei legt und der Frost die Dächer Schleswigs glitzern lässt, entfaltet die Region ihren ganz eigenen Zauber. Wo einst die Wikinger siedelten, wird heute Geschichte lebendig. Zwischen mittelalterlichem Flair, festlicher Stimmung und kulturellen Höhepunkten bietet Schleswig im Spätherbst und Winter zahlreiche Anlässe für einen Besuch. Alle Infos und online buchbare Unterkünfte finden sich unter www.ostseefjordschlei.de. Hier kommen die vier besten Tipps für die kalte Jahreszeit.

1. Das Stadtmuseum mit seinem Weihnachtsmarkt

Das Stadtmuseum Schleswig zeigt die mehr als 1.200 Jahre währende Geschichte Schleswigs, vom Mittelalter bis zur Gegenwart, von der Wikingersiedlung Haithabu über die Blütezeit der Stadt in der Zeit der Gortorfer Herzöge bis zum deutsch-dänischen Konflikt im 19. Jahrhundert. Am letzten Wochenende im November findet hier einer der schönsten

norddeutschen Weihnachtsmärkte statt, präsentiert wird vor allem erlesenes Kunsthandwerk.

2. St. Petri Dom und historischer Schwahlmarkt

Vom Turm des fast 900 Jahre alten St. Petri Doms geht der Blick über die Stadt und die Schlei. Als berühmtestes Kunstwerk im Dom gilt der dreiflügelige Schnitzaltar von Hans Brüggemann von 1521, das Altarblatt enthält fast 400 aus Eichenholz geschnitzte Figuren.

Der Schwahlmarkt im Kreuzgang gehört ebenfalls zu den stimmungsvollsten Weihnachtsmärkten im Norden. Unter mittelalterlichen Gewölben wird vom 6. bis zum 14. Dezember Kunsthandwerk angeboten. Der Weihnachtsmarkt auf dem Capitolplatz in der Schleswiger Innenstadt öffnet seine Pforten von Ende November bis Ende Dezember.

3. Fischersiedlung Holm

Der Name der Fischersiedlung stammt aus dem Dänischen, „Holm“ bedeutet „kleine In-

sel“. Entstanden ist der Holm etwa im Jahr 1.000 und war bis zum 20. Jahrhundert durch das Holmer Noor vom Festland getrennt. Alle Häuser wurden, um die optimale Fischverarbeitung gewährleisten zu können, direkt am Wasser gebaut. Heute ist der Holm ein Stadtteil von Schleswig und mit dem Festland verbunden. Zentraler Teil des Viertels ist ein kleiner Friedhof, um den sich die Fischerhäuschen gruppieren.

4. Kulturherbst Schleswig

Noch bis Ende November 2025 lädt der 4. Kulturherbst zu einem attraktiven Programm mit über 100 Veranstaltungen aus nahezu allen kulturellen Sparten ein - vom stimmungsvollen Konzert über mitreißende Lesungen bis hin zu interaktiven Workshops. Highlights sind etwa die musikalische Lesung mit Schauspieler Roman Knizka und dem Ensemble Opus 45 im St. Petri Dom oder das Soloprogramm „Punk is Dad - Anarchie und Elternzeit“ des Stand-up-Comedians Jochen Prang in „Krögers Heimat“.

Nordsee

Ferienwohnungen auf Norderney...zum Wohlfühlen schön!
Angebote und freie Termine

Erleben Sie einen unvergesslichen Inselurlaub auf **Norderney** in einer unserer komfortablen Ferienwohnungen in bester Lage. Viele Extras sind im Preis inbegriffen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Info & Kontakt: 01 73 - 2 14 42 20
www.ferienwohnungen-busch.de

[B+B]
ferienwohnungen
busch

